Kreis Solingen
Bürgermeisterei
Richrath.
50. 2.
17

Erstes Blatt.

Burres.

Kreis Solingen.

Bürgermeisterei Richrath.

Register

der

Sterbe-Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahrs eintausend achthundert und sechzig für die Bürgermeisterei Richrath bestimmt ist, und

Hundert

Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des Königl. Landgerichts zu Düsseldorf auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu Düsseldorf am 29. November 1859.

In Vertretung des L. G. Präsidenten
Der Kammer-Präsident:

Burres.

№ 1. B. Tod

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zweiten Januar Vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burtscheid der Ackerer Peter Joest aus Burtscheid des Verstorbenen fünfzig Jahre alt und der Lederer Peter Wilhelm Benkelberg aus Burtscheid des Verstorbenen fünfzig Jahre alt, beide zu Burtscheid wohnhaft, mit der Anzeige daß der Schneidergesell Albert Albrecht, zwanzig Jahre alt geboren zu Cöln und wohnhaft zu Burtscheid, ledigen Standes, welcher Sohn des zu Burtscheid verstorbenen Schneiders Johannes Albrecht und der Catharina, geborene Schmitz, seiner Ehefrau Maria geborene Dreinweiler am achten dieses Monats Nachts um ein Uhr in der Wohnung unter Nummer hundert sechs eines natürlichen Todes verstorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Peter Joest
Wilh. Benkelberg

Schroeder

de Albert Albrecht

Eins.

Tod

des Philipp Scherff

№ 2.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zweiten Januar Vormittags halb eilf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Hoffs, Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesdorf der Arbeiter Nikolaus Schmitz ein Mann von sechzig Jahren und der Schuster Carl Metzmacher ein Mann von achtzehn Jahren

jährigen Alters, und

Jahre alt, beide zu Wiesdorf wohnhaft mit der Anzeige daß der Kind Philipp Scherff zehn Tage alt geboren und wohnhaft zu Wiesdorf von Franziska geborene Schäfer, Ehefrau des Hufschmiedes Johann Heinrich Scherff und der daselbst verstorbene Philipp Scherff seiner Aussage Eides zufolge am ersten dieses Monats vorigen Jahres um drei Uhr in der Abendstunde unter Zurücklassung eines gesunden Nachlasses gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Nicolaus Schmitz

Carl Metzmacher

Hoffs

Tod

des Johann Noeres

№ 3.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am fünften Januar Vormittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Hoffs, Nikolaus Schroeder Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesdorf der Stellenarbeiter Heinrich Noeres bei Nacht von sechzehn Jahren wohnhaft bei

jährigen Alters, und der Bauer Wilhelm Schmidtberg ein Mann von sechzehn Jahren

Jahre alt, beide zu Hommingen bei den Eltern wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Johann Noeres vier Monate alt geboren und wohnhaft bei den Eltern welches Kind am vierten dieses Monats Mittags halb eins in der Abendstunde unter Zurücklassung eines gesunden Nachlasses gestorben sei.

Hommingen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Noeres

Wilhelm Schmidtberg

Hoffs

Tod

de 1
Heinrich
Wadenpohl

№ 11

Im Jahre eintausend achthundert sechzig am neunzehnten Januar Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rüsenbach der Zimmermann Theodor Lons aus Rüsenbach der verstorbenen Kinder fünfzig Jahr jährigen Alters, und der Ackerer Heinrich Wadenpohl aus Rüsenbach der verstorbenen Kinder fünf und vierzig Jahre alt, beide im Hause Nr. 1 Gemeinde Rüsenbach wohnhaft mit der Anzeige daß der Kinder-vater Wadenpohl fünf Monate vorigen Tages alt gestern Abend um sechs Uhr in Rüsenbach Gemeinde Rüsenbach schlichen Rechts der Wittwe Wadenpohl und der Wittwe nachgelassenen Kinder Johann Bodem aus Hilchenbach bei Siegen wohnhaft und in der Ehe in der Wittwe Wadenpohl beiden Kinder Friedrich Wilhelm Heinrich Wadenpohl geboren sei.

Theodor Lons
Zimmermann Meister

Schroeder

Tod

de 5
Johann
Jakob
Hartberg

№ 5

Im Jahre eintausend achthundert sechzig am siebzehnten Januar Vormittags zwei Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rüsenbach der Ackerwirthschaftsgehilfe Hartberg, aus Rüsenbach der verstorbenen Kinder vierzig jährigen Alters, und der Ackerer und Wirthschaftsgehilfe Pilgram aus Rüsenbach der verstorbenen fünfzig Jahre alt, beide zu Rüsenbach wohnhaft mit der Anzeige daß der Ackerer Jakob Hartberg siebenzig Jahre alt gestern um acht Uhr zu Rüsenbach schlichter Weise der Wittwe Hartberg und Ackerer Johann Bodem aus Hilchenbach der zu Rüsenbach verstorbenen Kinder Wilhelm Jakob Hartberg am sechzehnten Tage des Monats Januar um fünf Uhr in der Gemeinde Rüsenbach im Hause Nr. 1 wohnhaft und in der Ehe der Wittwe Hartberg geborener Kinder verstorben sei.

Johann Hartberg
Jak Pilgram

Schroeder

Tod

der Maria Catharina Busch

№ 6

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am achtzehnten Januar Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroer, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brüggen der Aufgebotene Peter Ulrich, ein Schmied von Brüggen fünfzig Jahre alt, jährigen Alters, und der Witwe Friedrich Dormann ein Mitglied der Aufgebotenen sechzig Jahre alt, beide zu Brüggen wohnhaft, mit der Anzeige daß die Dienstmagd Maria Catharina Busch, ledigen Standes, geboren zu Brüggen, wohnhaft zu Brüggen, Tochter welche Tochter der zu Brüggen verstorbenen Ehefrau des Vorgenannten Peter Busch und der ebenfalls daselbst verstorbenen Landarbeiter von Brüggen, Tochter, Morgens um sieben Uhr in der Wohnung Letzter Nummer sechzig geboren worden sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit den Anwesenden der c. Dormann, welche erklärt Schreiben nicht schreiben zu können, unterschrieben.

Peter Ulrich

Schroer

№ 7

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am achtzehnten Januar Nachmittags um vier Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroer, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brüggen der Ackerer Johann Daniel Breuhaus, der Vater des Vorgeborenen, Kindes weiblichen Geschlechts jährigen Alters, und der Bäcker Carl Albertz, ein Mitglied des Vorgeborenen Kindes sechzig Jahre alt, beide zu Schlickum, Gemeinde Brüggen wohnhaft mit der Anzeige daß die ehelich Johanna Maria Albertz Ehefrau des Letztgenannten und zu Schlickum Gemeinde Brüggen wohnhaft gestern morgen um sechs Uhr in der Wohnung unter Nummer sechzig um ein halb gebornes Kind weiblichen Geschlechts geboren sei, welches Kind Johanna Maria Albertz

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Daniel Breuhaus
Carl Albertz

Schroer

Tod

Geburtsanzeige des Kindes weiblichen Geschlechts der Eheleute Johann Daniel Breuhaus und Johanna Maria Albertz.

Tod

de 1
Peter
Münch

13

№ 8

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am neunten Januar Vormittags um neun Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesbaden der Peter Münch, der Vater des verstorbenen Kindes weiblichen Geschlechts

jährigen Alters, und der Johann Wilhelm Spieß, Maurer, beide wohnhaft hierselbst wohnhaft

Jahre alt, welche auf den Vorzeigung gemäß Sterbeurkunde mit der Anzeige daß das Kind Peter Münch zwei Tage alt geboren und verstorben auf dem Sterbehause, welche Eltern der Verstorbenen und der Vorzeiger unbekannt wohnhaft seien, mitteilen um elf Uhr in der Wohnung unter Nummer Fünfundzwanzig Neugasse stattgefunden hat.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Peter Münch
Wilhelm Spieß
Schroeder

Geschehen

Tod

de 2
Maria
Catharina
Petri

№ 9

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am neunten Januar Vormittags neun Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesbaden der Philipp Franz Kradewitz, der Vater der verstorbenen, hierselbst wohnhaft

jährigen Alters, und der Johann Wilhelm Spieß, Maurer, beide wohnhaft hierselbst wohnhaft

Jahre alt, welche auf den Vorzeigung gemäß Sterbeurkunde mit der Anzeige daß die Wohnung Maria Catharina Petri gebornen zwei Tage alt geboren und verstorben zu Wiesbaden auf dem Sterbehause, welche Eltern der verstorbenen Tochter des Johannes Petri und der Catharina Delagrange Wittwe von Bonn zu Wiesbaden verstorbenen Ehefrau Johann Peter Giesen am siebenzehnten Januar Mittags um elf Uhr in der Wohnung unter Nummer Fünfzehn Neugasse verstorben sei. Der Stand der Eltern der verstorbenen war der Vorzeigerin nicht bekannt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Kindring
Wilhelm Spieß
Schroeder

verstorben
d.

Tod

de

Wilhelmine Schultes

№ 10

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am acht und zwanzigsten Januar Vormittags halb elf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schrod, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rheinbach der Anzeige der Wilhelm Schultes der Vater der Verstorbenen sind sei hier ein ——

jährigen Alters, und der Johann Wilhelm Krempel ein Nachbar der verstorbenen sind beide hier ——

Jahre alt, beide zu Rheinbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Leichnam Wilhelmine Schultes bei Ihnen zu Rheinbach geboren und wohnhaft zu Rheinbach ehelich Tochter des Ehemannes und der Ehefrau welche gestern Nachmittag um zwei Uhr in der Wohnstätte unter Nummer sieben hier an Abzehrung gestorben sei. Vorgelesen genehmigt und unterschrieben. ——

Peter Wilhelm Schultes
Wilh. Krempel
Schrod

№ 11

B.

Tod

de

Wilhelm Schmittberg

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebzehnten Januar Vormittags um halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rheinbach der Anzeige des Landarbeiters Johann Klein ein Schwiegersohn des Verstorbenen sei hier ein ——

jährigen Alters, und der Fuhrmann Johann Richrath ein Nachbar des Verstorbenen sei hier ——

Jahre alt, welche zu Oberhausen wohnen und der Leichnam daselbst wohnhaft mit der Anzeige daß der Wilhelm Schmittberg geboren zu Rheinbach und wohnhaft daselbst daselbst, gestorben fünf Tage alt, ehelicher Sohn des zu Rheinbach verstorbenen Ehemannes Albert Schmittberg und dessen Ehefrau Maria Richrath, beide verstorben, Mutter erster Ehe von der zu Rheinbach verstorbenen zweiten Ehefrau des Albert Schmittberg welche Mutter zweiter Ehe von der Wilhelm des Landarbeiters Johann Eppenbach wohnhaft zu Rheinbach und daselbst am gestrigen Tage um neun Uhr in der ersten Etage unter Nummer sieben gemeldet sei gestorben sei. ——

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben.

Johann Klein
Schroeder

Tod

de einer [illegible] eines [illegible] & [illegible] Wiedenfeld [illegible]

№ 12

Im Jahre eintausend achthundert [illegible], am [illegible] Januar Vormittags [illegible] Uhr,
erschienen vor mir [illegible] als (——) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine [illegible] der [illegible] Wiedenfeld [illegible] [illegible] [illegible]
jährigen Alters, und [illegible] [illegible] [illegible]

Jahre alt, [illegible] mit der Anzeige [illegible] [illegible] [illegible]

Tod

de n
Heinrich
Fründ

№ 14

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebenten
Februar Donnerstag halb sechs Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Schroe-
der, Bürgermeister als ( ) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeinde Brebach der Schäfer
Heinrich Fründ der Vater des na-
chstehenden Kindes weiblichen Geschlechts
jährigen Alters, und der Schlosser Peter Adams
aus Neuscheuer der nachstehenden Kindes
Zeugen sind
Jahre alt, beide zu Brebach wohnhaft
mit der Anzeige daß der Kind
Gerhard Fründ eine Tochter am
sechsten Monate hält geboren und nach Erklärung
zu Brebach erklärt haben daß
Kind den Namen Eva bei Beschluß
nehmen und das der Beschluß
nehmen erklärten daß das Kind
Heberich am ersten dieses Monats
Nachmittags um fünf Uhr in der
Wohnung Haus Nummer sechzehn
geboren sei. Nachdem vorlesen
worden sei.

Vorgelesen, genehmigt und unter-
schrieben

Heinrich Fründ
Peter Adams
Schneider

Tod

de n
Anna
Hoff

№ 15

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebenten
Februar Donnerstag halb sechs Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Schroe-
der Bürgermeister als ( ) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeinde Brebach der Tagelöhner
Anton Schäfer, ein Nachbar der na-
chstehenden Kindes weiblichen Geschlechts
jährigen Alters, und der Anton Heinrich Herberich
ein Nachbar der Nachstehenden Kindes
Zeugen sind
Jahre alt, beide zu Brebach wohnhaft
mit der Anzeige daß der Tagelöhner
Anton Hoff heute nacht sechs Uhr
beim zu Bilden und wohnhaft zu Brebach
ehelicher Vater der zu Brebach na-
chstehenden Kindes weiblichen Geschlechts
Anna Hoff
das der zu Bilden wohnhaften ehelichen
Frau Tagelöhner Catharina Hoff
geborene Fingerle gehörig der zu
Brebach wohnenden ehelichen Tochter
Anna Hoff am vierten dieses Monats
Morgens um sechs Uhr in der zu Brebach
wohnenden Nummer zwei sechzehn
Brebach geboren sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme
der Zeugen unterschrieben, welche erklärt
Schreibens unerfahren zu sein, Unterschrieben.

Anton Schäfer

Schneider

Ehe
aus geschrieben

Ehe
aus geschrieben

Ehe
aus geschrieben

Tod

de Emil Flocke

№ 16

Im Jahre eintausend achtundvierzig, am siebenten Februar Vormittags zwei Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesbusch der Tochter Gottfried Flocke der Barbara verstorbenen Ehefrau einzig jährigen Alters, und der Gutsbesitzer Wilhelm Peters ein Mann von sechzehn verstorbenen Ehefrau zwanzig zwei Jahre alt, beide zu Wiesbusch am Hüttenhaus wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind Emil Flocke vier Monat alt geboren am siebenten Februar in der Gemeinde Wiesbusch ehelich Sohn der Eltern zu Wiesbusch am achten Februar Abends um vier Uhr in der Wohnung unter Nummer sechzig geborene Wohnung gestorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gottfried Flocke
Wilhelm Peters
Schroeder

Effectuirt

Tod

de Anna Maria Schwan

№ 17.

Im Jahre eintausend achtundvierzig, am siebenten Februar Vormittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesbusch der Tochter Johann Schwan, der Barbara verstorbenen Ehefrau einzig ein jährigen Alters, und der Johann Peter Faßbender ein Mann von sechzehn verstorbenen Ehefrau zwanzig eins Jahre alt, beide zu Hunsrück auf dem Hüttenhaus wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind Anna Maria Schwan weiblichen Geschlechts geboren am sechsten Februar zu Hunsrück auf dem Hüttenhaus ehelich Tochter der Eltern anwesend gegenwärtig und der Wohnung anwesender geschäftsloser Wilhelm Oberreiter aus zweiten Bitzenhain wohnhaft am vier Uhr in der Wohnung unter Nummer sechzehn ein geborene Wohnung gestorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joh. Schwan
Theodor Faßbender
Schroeder

Verwandte

Tod

de 7 Friedrich Engels

№ 18

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am fünfzehnten Februar Vormittags um —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Johann Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Barmen der Schneider Friedrich Engels aus Barmen wohnhaft bei ——

jährigen Alters, und der Schreiner Johann Peter Wolff aus Barmen wohnhaft bei ——

Jahre alt, erklärten Anwesende, mit der Anzeige daß der Schneider Friedrich Engels zu Barmen wohnhaft Sohn des zu Barmen verstorbenen Schneiders Friedrich Engels und der zu Barmen verstorbenen Ehefrau des Verstorbenen Friedrich Engels geborene Gertrud Grüsgen am dreizehnten dieses Monats Nachmittags um drei Uhr in der zu Barmen unter Nummer acht gelegenen Wohnung dasselbst verstorben sei ——

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Johann Wilhelm Schroeder
Friedrich Engels

№ 19.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am fünfzehnten Februar Vormittags um halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Johann Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Barmen der Schneider Wilhelm Winkelsen aus Barmen wohnhaft bei ——

jährigen Alters, und der Seidenweber Wilhelm Graef aus Barmen wohnhaft bei ——

Jahre alt, beide zu Barmen wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Kaufmann Wilhelm Benkleenberg, fünfzig zwei Jahre alt geboren zu Barmen wohnhaft zu Barmen ehelicher Sohn des zu Barmen verstorbenen Schreiners Heinrich Benkleenberg und dessen Ehefrau Johanna Lehmitz (der Vater der Eltern des Verstorbenen war der Bürgermeister nicht bekannt) ebendaselbst am dreizehnten dieses Monats Nachmittags um drei Uhr in der Wohnung unter Nummer sechzig acht gelegen Barmen zu sterben sei. ——

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

W. Winkelsen
Wilhelm Graef

Tod

de 7 Sohn Wilhelm Benkleenberg

Ehe

Zu Wilhelm Graef zum Vorkommnis W. Winkelsen Wilhelm Graef Schneider

1 gemeinschaftlich 2 getrennt

Ausgefertigt

Tod

de 9
Friedrich
Robert
Bierchner

№ 20

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am fünfzehnten Februar Vormittags um elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Wirth Friedrich Hendricks ein Einwohner des erstgenannten Orts fünfzig acht jährigen Alters, und der Ackerer Peter Höfer ein Einwohner des erstgenannten Orts dreißig vier Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft, mit der Anzeige daß der Friedrich Robert Bierchner heute Morgens elf Uhr zehn Minuten in der Wohnung des Anzeigers zu Bischofsheim wohnhaft, Sohn des Friedrich Bierchner, Bierbrauer und dessen Ehefrau Johanna Amalia geborene Hendricks am fünfzehnten dieses Monats Morgens sechs Uhr in der elterlichen Wohnung hierselbst unter Nummer fünfzig zwei zu Bischofsheim verstorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

W. H. Hendricks
Peter Höfer
Schroeder

Tod

de 9
Maximilian
Freichhaus

№ 21

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am sechzehnten Februar Vormittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Schreiner August Freichhaus der Vater des am sechzehnten dieses dreißig drei jährigen Alters, und der Tagelöhner Peter Vietz ein Einwohner des erstgenannten Orts zwanzig acht Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind Maximilian Freichhaus ein Sohn des Anzeigers heute, zehn Uhr des nachmittags zu Bischofsheim ehelicher Sohn der Eheleute August Freichhaus und dessen Ehefrau Anna Maria geborene Dünwald gestern morgens um neun Uhr in der elterlichen Wohnung unter Nummer siebenzig acht zu Bischofsheim verstorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Freichhaus
Peter Vietz
Schroeder

Tod

de r Louise Bachhausen

№ 22

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am achtzehnten Februar Vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burtscheid gegen ein Mädchen der Wiedergebornen Friedrich Wilhelm Bachhausen

jährigen Alters, und der gemeinschaftlichen Wohnung Wilhelm Pauly ein Mann der Wiedergebornen Friedrich

Jahre alt, beide zu Burtscheid wohnhaft mit der Anzeige daß die Ehefrau des Louis Bachhausen vorgestern Nachmittags zwei Uhr in der Wohnung ihres Ehemannes Bachhausen und der zu Burtscheid wohnenden Ehefrau des Johann Weber, am achtzehnten dieses Monats Abends um neun Uhr in der Wohnung unter Nummer zwei ein weibliches Kind geboren sei und nachdem sie verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Benennung unterzeichnet, welche wegen Schreibens durchstrichen sei, unterschrieben. Peter J. Löwigen

Schroeder

Johann Bachhausen

Johann Weber

B.

Tod.

de r Peter Zimmermann

№ 23

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am achtzehnten Februar Vormittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Burtscheid der Ehefrau des Johann Hellingrath ein Schmiedesohn der Wiedergebornen Maria Josepha

jährigen Alters, und der Ehefrau des Johann Schiefer ein Mann der Wiedergebornen Josepha

Jahre alt, beide zu Burtscheid wohnhaft mit der Anzeige daß der Johann Peter Zimmermann siebzig zwei Jahre alt geboren sei Burtscheid wohnhaft zu Burtscheid gegenwärtig der Sattlerei Johann Zimmermann und Elisabetha Spreeth Wittwe wohnhaft zu Burtscheid verstorben sei und Anna Sibilla Richarts Ehefrau des Wilhelm wohnhaft zu Burtscheid Aufseherin Landwehr am achtzehnten dieses Monats morgens drei Uhr zu Burtscheid unter Nummer vier gleichzeitig Beschwerden sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Hellingrath

Johann Schiefer

Schroeder

Tod

de

Wilhelmine Peters

№ 24

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zwanzigsten Februar Vormittags um elf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Heinrich Schroeder Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wichmannsburg der Tagelöhner Ludwig Peters der Mutter verstorbenen Kindes Friedrich

jährigen Alters, und Johannes Joseph Weber aus Wichmannsburg verstorbenen Kindes Vater

Jahre alt, wohnhaft auf dem Hüttenwerk, lutherischer Religion mit der Anzeige daß das Kind Wilhelmine Peters ein Tochterchen welches am gestrigen Tage des Morgens um neun Uhr in dem Wohnhause Hüttenwerk Nr. 1 von der Ehefrau des Anzeigers Wilhelmine geborene Schnell am siebzehnten dieses Monats Nachts um zwei Uhr in der Wohnung des Anzeigers geboren sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Peters

Schroeder

Tod

de

Gustav Brass

№ 25

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebzehnten Februar Nachmittags um vier Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Heinrich Schroeder Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wichmannsburg der Schmied Friedrich Wilhelm Brass ein Sohn des verstorbenen Kindes sechzig

jährigen Alters, und der Schmied Wilhelm Jacobs ein Nachbar des verstorbenen Kindes Vater

Jahre alt, wohnhaft zu Langenholt, lutherischer Religion mit der Anzeige daß das Kind Friedrich Brass zwei Jahre acht Monate alt geboren am siebzehnten dieses Monats Morgens um sechs Uhr Wohnung des Anzeigers und Wilhelm Albert Brass Sohn des Schuhmachers Gustav Stein am vierzehnten dieses Monats Morgens bei Nacht in der Wohnung unter Nummer Hundert sieben und dreißig geboren sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Ferd. Wilh. Brass

W. Jacobs

Schroeder

Tod

de

Johanna Wappenfeld

№ 26

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwei und zwanzigsten Februar Nachmittags um drei Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Brüssel bei Zugelassen Friedrich Wappenfeld, bei welcher der verstorbene Kinder weiblichen Geschlechts —— jährigen Alters, und der Zugelassen Hermann Wordebach ein Mann von 29 Jahre alt, beide zu Hermingsfeld wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Johanna Wappenfeld, jüngere Tochter des verstorbenen Ehemannes und der Ehefrau Wilhelm Wappenfeld, geborene Bachmann, am zwei und zwanzigsten Februar um zwei Uhr in der Wohnung ihrer Eltern geboren sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Wappenfeld

Schroeder

Tod

de

Maria Fassbender

№ 27

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwei und zwanzigsten Februar Vormittags um zehn —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Brüssel bei Zugelassen Theodor Fassbender, bei welcher der verstorbene Kinder weiblichen Geschlechts —— jährigen Alters, und der Zugelassen Caspar Schwarz ein Mann von 29 Jahre alt, beide zu Hermingsfeld wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Maria Fassbender, zweite Tochter des verstorbenen Ehemannes und der Ehefrau Theodor Fassbender, geborene Schwarz, am zwei und zwanzigsten Februar um halb elf Uhr Abends in der Wohnung ihrer Eltern geboren sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Theodor Fassbender

Kaspar Schwarz

Schroeder

Tod

de 8
Wilh. Schwarze

№ 28

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zweiten Januar gegen sieben Uhr Samstags Morgens,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Rheydt der Vater des Verstorbenen Wilhelm Schwarze
jährigen Alters, und der Johann Theodor Fassbender wohnhaft Rheydt
Jahre alt, beide zu Rheydt wohnhaft mit der Anzeige daß der Wilhelm Schwarz katholischer Religion alt 7 Jahre 11 Monate wohnhaft zu Rheydt ehelicher Sohn der Eheleute Wilhelm Schwarz und Theodor Fassbender wohnhaft zu Rheydt am vorigen Tage um ein Uhr in der Wohnung seiner Eltern hierselbst nach vorgelesener Anzeigung verstorben sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schwarze
Theodor Fassbender

Tod

de 9
Johann Gladbach

№ 29

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am achtzehnten zweiten Januar Vormittags halb sechs Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Rheydt der Vater des Verstorbenen Wilhelm Schumacher, ein Verstorbener
jährigen Alters, und der Vetter des Vaters Johann Wadenpohl ein Bruder des Großvaters
Jahre alt, beide zu Rheydt wohnhaft mit der Anzeige daß der Vater Johann Gladbach katholischer Religion alt 8 Jahre 8 Monate wohnhaft zu Rheydt ehelicher Sohn der Eheleute Wilhelm Gladbach und der Wilhelmine geborene Gödecke ebenfalls wohnhaft zu Rheydt am vorigen Tage Morgens um sieben Uhr in der Wohnung seiner Eltern hierselbst nach vorgelesener Anzeigung verstorben sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schumacher
Johann Wadenpohl

Tod

de

Wilhelm Dübbers

N.

№ 30

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am neun und zwanzigsten Februar Morgens zwei Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brüsewitz der Wilhelm Dübbers ein Sohn der verstorbenen zwanzig Jahre alt, der Tagelöhner Johann Peter Bloemacher ein Mann der verstorbenen sechzig Jahre alt, beide zu Brüsewitz wohnhaft, der Vater des Kindes nach erklärt, mit der Anzeige daß der Tagelöhner Wilhelm Dübbers sechzig Jahre alt zu Borg zu Mikkelhagen Bürgermeisterei Barth wohnhaft verehelicht zu Brüsewitz der Vater des Kindes nach dem Schreiben von N. N. Pastor, Wenn letzte Frau aus Stralsund der Eltern der verstorbenen aus den Angenommen nicht bekannt) Schreiber der Beschluß verstorbenen Kindes Wilhelm Dübbers ein Sohn der verstorbenen zwanzig Jahre alt, der Tagelöhner Johann Peter Bloemacher ein Mann der verstorbenen sechzig Jahre alt, beide zu Brüsewitz wohnhaft, der Vater des Kindes nach erklärt, mit der Anzeige daß der Tagelöhner Wilhelm Dübbers sechzig Jahre alt zu Borg zu Mikkelhagen Bürgermeisterei Barth wohnhaft verehelicht zu Brüsewitz der Vater des Kindes nach dem Schreiben von N. N. Pastor, Wenn letzte Frau aus Stralsund der Eltern der verstorbenen aus den Angenommen nicht bekannt) Schreiber der Beschluß verstorbenen Kindes Wilhelm Dübbers ein Sohn der verstorbenen zwanzig Jahre alt, der Tagelöhner Johann Peter Bloemacher ein Mann der verstorbenen sechzig Jahre alt, beide zu Brüsewitz wohnhaft, der Vater des Kindes nach erklärt, mit der Anzeige daß der Tagelöhner Wilhelm Dübbers sechzig Jahre alt zu Borg zu Mikkelhagen Bürgermeisterei Barth wohnhaft verehelicht zu Brüsewitz der Vater des Kindes nach dem Schreiben von N. N. Pastor, Wenn letzte Frau aus Stralsund der Eltern der verstorbenen aus den Angenommen nicht bekannt) Schreiber der Beschluß verstorbenen Kindes

Anschreibe

Wilhelm Dübbers

Schroeder

Wilhelm Dübbers

Schroeder

Wilhelm Dübbers

Schroeder

Tod

de

Elisabeth Hüsch

N.

№ 31

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am neun und zwanzigsten Februar Sonnabend ein Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Brüsewitz der Barbara Johanna Prosper ein Mädchen der verstorbenen Kinder zwanzig Jahre alt, der zu Stralsund wohnhaft Wilhelm Paulig ein Mann der verstorbenen Kinder sechzig Jahre alt, beide zu Brüsewitz wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind Elisabeth Hüsch zwei Monat alt geboren und wohnhaft zu Brüsewitz der Vater des Kindes nach dem Schreiben der Wittwe Tagelöhner Peter Hüsch und Eleonore Schallenberg ein lebendes zwanzigstes hiesiges Mädchen, zwei Stuben und Alkoven in der Oberstube unter Nummer neunzig zu Brüsewitz gehörend, der Vater des Kindes nach erklärt sei. Vorgelesen, genehmigt und mit Unterschrift der beiden Angenommen, welche erklärt, Schreiben unterschrieben zu sein, unterschrieben.

Schroeder

Frauenzimmer

N.

Tod

de 7
Wilhelm Schneeloch

№ 32

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am neun und zwanzigsten Februar Vormittags halb eilf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wirsch der Ehefrau Wilhelm Groß ein Mädchen der Wolfgang Friedrich

jährigen Alters, und der Ehefrau Wilhelm Groß ein Mädchen der Wolfgang Friedrich

Jahre alt, beide in Wolfgang Gemeinde Wirsch wohnhaft mit der Anzeige daß der Tagelöhner Wilhelm Schneeloch zwanzig acht Jahre alt geboren zu Wirsch wohnhaft in Wolfgang Gemeinde Wirsch welches Kind der zu Wirsch in gesetzlicher Ehe lebende Tagelöhner Wilhelm Schneeloch und dessen Ehefrau Maria Christina geborene Schmidt, beide in Wolfgang wohnhaft geboren worden, welches Kind am acht und zwanzigsten Februar Morgens halb acht Uhr in der Wohnung unter Nummer fünfzehn Wirsch geboren worden sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilh. Groß
Friedrich Wolfgang

Wirsch

№ 33

B.

Tod

de 7
Christian Schmidt

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am dritten März Vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder der Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wirsch der Anna Christina Casel ein Mädchen der Wolfgang Friedrich

jährigen Alters, und der Zimmermann Johann Blomacher ein Mädchen der Wolfgang Friedrich

Jahre alt, beide zu Wirsch in Wolfgang wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Christian Schmidt gestern Morgen halb elf Uhr in Wolfgang welches Haus der Wolfgang selbst wohnende Tagelöhner Friedrich Schmidt und dessen Ehefrau Anna Christina geborene Casel, beide in Wolfgang wohnhaft geboren worden, welches Kind am ersten dieses Monats Morgens um sechs Uhr in der Wohnung unter Nummer fünfzehn Wirsch geboren worden sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Casel
Johann Blomacher

Wirsch

Tod

de

Heinrich Joseph Hasels.

№ 34

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebenten Tage Vormittags um halb eilf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Hasels Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burscheid der Vater des verstorbenen Kindes beigetreten bei

jährigen Alters, und der Ackerer Theodor Berger wohnhaft des verstorbenen Kindes beistand

Jahre alt, beide zu Burscheid wohnhaft mit der Anzeige daß der Kind Heinrich Joseph Hasels ehelich Sohn des Anzeigers und dessen Ehefrau Maria geborene Hasels, welche Vater des Letztgenannten Kindes bei Lebzeiten ehelichen Standes, jedoch vorgestern um halb eilf Uhr in der Wohnung des Vaters verstorben sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Hasels.
Theodor Berger.

Wilhelm Schmitz

№ 35

B.

Tod

de

Johann Albert Krefers

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am achten Tage Vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schmitz Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burscheid der Vater des verstorbenen Kindes beistand eine

jährigen Alters, und der Bäcker Jakob Dünberg wohnhaft des verstorbenen Kindes beistand

Jahre alt, beide zu Burscheid wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Johann Albert Krefers zwei Monate alt gewordenes Kind der Anzeiger und dessen Ehefrau Maria geborene Dünberg, welche Eltern des Letztgenannten Kindes bei Lebzeiten ehelichen Standes, jedoch vorgestern morgens um vier Uhr in der Wohnung der Eltern unter Umständen plötzlich gestorben sei.

Kindes

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Peter Wünsch
Jacob Dünberg

Wilhelm Schmitz

Tod

der Anna Bachem

№ 36

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am neunten Monat Vormittags zwei Halb zehn ——— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schoch, Bürgermeister der Bürgermeisterei ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burtscheid der Tagelöhner Albert Peters wohnhaft hierselbst, Pfarrei Burtscheid, vierzig zwei ——— jährigen Alters, und der Tagelöhner Wilhelm Dünwald wohnhaft hierselbst, Pfarrei Burtscheid ——— Jahre alt, beide zu Burtscheid wohnhaft ——— mit der Anzeige daß der Anna Bachem ledig Tochter der hierselbst wohnhaften Ehefrau des Tuchmachers Bachem und des verstorbenen Ehemanns Dünwald am sechzehnten dieses Monats Nachmittags um drei Uhr in der Wohnung hierselbst ein Kind weiblichen Geschlechts geboren sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Gebärenden, welche erklärt solches nicht schreiben zu können, unterschrieben. ———

Wilhelm Dünwald

Schoch

Tod

der Johann Wirtz

№ 37

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebzehnten Monat Vormittags zwei ——— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schoch, Bürgermeister der Bürgermeisterei ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burtscheid der Tagelöhner Johann Peter Wirtz, wohnhaft hierselbst, Pfarrei Burtscheid bei ——— jährigen Alters, und der Spinnereiarbeiter Carl Hamacher wohnhaft hierselbst, Pfarrei Burtscheid ——— Jahre alt, beide zu Burtscheid wohnhaft ——— mit der Anzeige daß der Ehefrau des Tuchmachers Johann Wirtz, Sofia Barbara geborene Hamacher am siebzehnten dieses Monats Nachmittags um zwei Uhr in der hierselbst befindlichen Wohnung ein Kind weiblichen Geschlechts geboren sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Gebärenden, welche erklärt solches nicht schreiben zu können, unterschrieben. ———

Karl Hamacher

Schoch

Tod

de v. Heinz Rüttgers

6.

№ 38

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten — zweiten Monatstage um zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brüggen der Anzeige, daß der Ackerer Heinrich Rüttgers zu Brüggen heute morgen um —— sechzehn Uhr —— jährigen Alters, und der Ackerer Wilhelm Rüttgers aus Brüggen verstorbener Sohn —— Jahre alt, beide zu Brüggen in der Gemeinde wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Heinz Rüttgers ein Monat alt geboren und wohnhaft zu Brüggen in der Gemeinde, welche Person der Vater und der Großvater nach vorgelesenem Sterbe-Register unterschrieben, hier unterzeichnet. —

Heinrich Rüttgers
Wilhelm Rüttgers

Schroeder

Tod

de v. Elisabetha Hellingrath

№ 39

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zweiten — zweiten Nachmittags um vier —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brüggen der Anzeige, daß der Ackerer Joseph Glaubach in Brüggen heute morgen um —— sechzehn Uhr —— jährigen Alters, und der Wegeaufseher Hermann Gries in Gladbach verstorbener Sohn —— Jahre alt, beide zu Brüggen in der Gemeinde wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Elisabetha Hellingrath ein Jahr alt geboren und wohnhaft zu Brüggen in der Gemeinde welche Personen der Vater und der Großvater Elisabetha Hellingrath die verstorbene Elisabetha Glaubach nach vorgelesenem Sterbe-Register um acht Uhr in der Wohnung unter Nummer sechzehn hierselbst in einem Fachwerkhause verstorben sei. —

Nach Lesung, genehmigt und unterschrieben. —

Joseph Glaubach
Hermann Gries

Schroeder

Entbrennen, Kr. Mörs.

Tod

de

Anna Lons

№ 111

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwölften Juni Nachmittags um —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroer der Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheydt der Ackerer Joseph Gladbach, ein Bruder des verstorbenen Kindes weiblich ein ——

jährigen Alters, und der Steinhauer Hermann Grüer ein Bruder des verstorbenen Kindes zwanzig Jahre ——

Jahre alt, beide zu Rheydt wohnhaft, wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Anna Lons zwei Monate zwölf Tage alt, ehelich, wohnhaft zu Rheydt in dem Wohnhause, elterlich Vater des selbst wohnenden Ehefrau des Zimmermanns Johann Lons Katharina geborene Schroer gestern Nachmittags drei Uhr in der Wohnung unter Nummer fünfundzwanzig eingetragen sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Joseph Gladbach.

Hermann Grüer

Schroer

B.

Tod

de

Heinrich Gladbach

№ 111

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebzehnten Juni Vormittags sechs ein halb —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroer der Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheydt der Fabrikarbeiter Wilhelm Gladbach der Vater des verstorbenen Kindes zwanzig Jahre ——

jährigen Alters, und der Weber Robert Müller ein Nachbar des verstorbenen Kindes zwanzig Jahre ——

Jahre alt, beide hahnenbüchen des Rheydt wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Heinrich Gladbach sechs Monate zehn Tage alt, wohnhaft zu Hahnenbüchen auf dem Rheydt, ehelich Vater des selbst wohnenden Vaters des Wilhelm Gladbach und der Wilhelmine geborene Müller gestern Abend um acht Uhr in der Wohnung unter Nummer achtzig auf Hahnenbüchen geborener Bruder verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

Hahnenbüchen

Wilhelm Gladbach.

Robert Müller

Schroer

Tod

de 1 Peter Wappenfeld

№ 42

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebenzehnten Monat Dezember Nachmittags ein Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Friedrich Adolf Schroder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wappenfeld der Tagelöhner Wilhelm Wappenfeld der nach dem Sterbehause Kinder leben nicht vor

jährigen Alters, und der Tagelöhner Heinrich Bocbach ein Nachbar des verstorbenen Kinder wohnhaft

Jahre alt, welche Erklärung nach Vorlesung mit der Anzeige daß der Kinder Peter Wappenfeld heute morgen elf Uhr aus unehelicher Beiwohnung geboren und unehelich Erklärungen nach dem Vorlesen welche Eltern der Erklärung anwesen aus der Wohnung des Angezeigten Wirth am siebzehnten Monat Dezember um eine Uhr in der Abendstunde unter Nummer Hundert zwanzig aus gelesenen Vorlesung erklärten sei.

Wozu zeugen zugezogen aus Mitbewohnern der Zweitzeugen, welche Erklärung mit unterschrieben.

Wilhelm Wappenfeld.

Schroder

№ 43 B.

Tod

de 1 Robert Ruhe

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am neunzehnten Tag Dezember Nachmittags halb vier Uhr, erschienen vor mir Friedrich Adolf Wilhelm Schroder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wappenfeld der Ackerer Johann Jacobs wohnhaft Hausnummer Hundert Kinder leben nicht

jährigen Alters, und der Barbier Hermann Carl Jacobs wohnhaft

Jahre alt, welche Erklärung nach Vorlesung

mit der Anzeige daß das Kind Robert Ruhe zwölf Tage alt geboren aus unehelicher Beiwohnung welche Erklärungen nach dem Vorlesen welche Eltern der Erklärung anwesen Elternhause des Angezeigten Johann Adams Hausnummer Hundert um eine Uhr in der Abendstunde unter Nummer Hundert neunzig aus gelesenen Vorlesung erklärten sei.

Wozu zeugen zugezogen und unterschrieben.

J. W. Jacobs

Hermann Carl Jacobs

Schroder

Tod

de

Johann Schallenberg

№ 44

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zwei und zwanzigsten Tag November um neun Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Tagelöhner Jakob Schallenberg, der Vater des verstorbenen Kindes, welches zwei

jährigen Alters, und der Tagelöhner Friedrich Rossbach aus Mosbach des verstorbenen Kindes einzig

Jahre alt, beide zu Bischofsheim auf dem Sterbehause wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Johann Schallenberg bei Hause am gestern um acht Uhr zehn Minuten auf dem Sterbehause des Tagelöhners Jakob Schallenberg aus bischöflich Mosbach Tochter Kathrina Stattgen am zwei und zwanzigsten Nachmittags um zwei Uhr in der Wohnung Nr. 100 hierselbst gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Zweitsprachen unterschrieben, welche wörtlich übersetzt und unterschrieben.

Jakob Schallenberg

Schroeder

Tod

de

Gertrud Heger

№ 45

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zwei und zwanzigsten Tag November um eilf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim der Tagelöhner Joseph Heger der Vater des verstorbenen Kindes weiches zwei

jährigen Alters, und der Schreiner Heinrich Müller aus Mosbach des verstorbenen Kindes Onkel

Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Gertrud Heger, ein Jahr und Monat alt geboren und wohnhaft zu Bischofsheim heute Morgen halb sechs Uhr an Lungenentzündung und der Kopfgicht nach vorausgegangenen zweitägigen Krankheit in der Wohnung Nr. 100 hierselbst gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Zweitsprachen, welche wörtlich übersetzt und unterschrieben.

Joseph Heger

Schroeder

Tod

Tod

de

Wilhelm Eigen
mit
Johanna
Peters

№ 46

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am sechzehnten zwanzigsten Tag September, bei Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Brauweiler der Witwer Wilhelm Eigen der Wohnung Brauweiler
jährigen Alters, und der Bürgermann Peter Ueber aus Brauweiler der Wohnung Brauweiler
Jahre alt, beide zu Brauweiler wohnhaft
mit der Anzeige daß die Wilhelmine Johanna Peters Ehefrau des Wilhelm Eigen zu Brauweiler am zwanzigsten dieses Monats Nachmittags um halb drei in der Wohnung unter Nummer acht gelegen Brauweiler im Hause mütterlichen Geschlechts geboren habe, welches Kind Wilhelm sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Eigen
P. Ueber
Schroeder

B.

Tod

de

Carl
Albert
Vogel

6

№ 47

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am sechzehnten zwanzigsten Monat September, halb eins Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Brauweiler der Bäcker Friedrich Vogel der Wohnung Brauweiler
jährigen Alters, und der Bäcker Friedrich Blümingy aus Brauweiler der Wohnung Brauweiler
alt
Jahre alt, beide zu Brauweiler wohnhaft
mit der Anzeige daß der Bäcker Carl Albert Vogel acht Monate alt geboren und wohnhaft zu Brauweiler auf dem Gewerbe ehelicher Sohn der Bäckers Friedrich Vogel und der Wilhelmine geborene Klein, seiner Ehefrau, am sechzehnten dieses Monats halb eins in der Wohnung unter Nummer fünfzig zwei eine Stelle gelegen geboren sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Vogel
Friedrich Blümingy
Schroeder

Tod

de.
Maria Catharina Bertram

№ 48

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am sechsten zweiten März Nachmittags halb eins Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Heinrich Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach, der Ackerer Wilhelm Thierdorf, der Ehemann der Verstorbenen, fünfzig Jahre alt, und der Lackierer Wilhelm Vogel, ein Nachbar der Verstorbenen, zweiundzwanzig Jahre alt, beide zu Swisdorf wohnhaft, mit der Anzeige daß die Ehefrau des Ersteren, Maria Catharina Bertram, fünfzig Jahre alt, geboren zu Bürgel, und wohnhaft zu Swisdorf, heute Morgen um Uhr in der Wohnung ihres Ehemannes, Nummer fünfzehn, an Lungenschwindsucht verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schroeder
Wilhelm Vogel.

Schreiber

Tod

de.
Sibilla Wuppersfeld

№ 49

B.

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am acht und zwanzigsten März Vormittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach, der Tagelöhner Wilhelm Wuppersfeld, der Vater der verstorbenen Person, siebzig Jahre alt, und der Tagelöhner Heinrich Bornhardt, ein Nachbar der verstorbenen Person, siebzig Jahre alt, beide zu Swisdorf wohnhaft, mit der Anzeige daß die Sibilla Wuppersfeld, ein Jahr sechs Monat alt, geboren zu Swisdorf, zu Swisdorf wohnhaft, auf der Schulstraße, Nummer sechzehn, Tochter des Erschienenen, am dreißigsten März achtzehnhundertsechzig um halb elf Uhr in der Wohnung ihrer Eltern, Nummer sechzehn, an Lungenschwindsucht verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Zeugen, welche erklärten, Analphabeten zu sein, unterschrieben.

Wilhelm Wuppersfeld

Schroeder

Sie ist nicht

Tod

des Carl Wilhelm Bertram

№ 50.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am acht und zwanzigsten Monat Nachmittags halb vier Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Albert Schroeder, Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim der Tauber Johann Albert Bertram der Mutter der verstorbenen Kinder wohnhaft bei

jährigen Alters, und der Bäcker Albert Hasel wohnhaft der verstorbenen Kinder Vater

Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft ——— mit der Anzeige daß der Kind Carl Wilhelm Bertram, ehelicher Sohn des Johann Albert Bertram, Bäcker zu Bischofsheim wohnhaft, geboren am achtzehnten des laufenden Monats Nachmittags halb vier Uhr in der Wohnung seiner Eltern Nummer fünfzehn hier hierselbst verstorben sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ———

J. A. Bertram
Albert Hasel
Schroeder

Tod

der Johann Kreuzer

№ 51

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vier und dreißigsten Monat Vormittags zehn Uhr ——— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Albert Schroeder, Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim der Tauber Wilhelm Kreuzer der Mutter der verstorbenen Kinder gemäß ist ———

jährigen Alters, und der Tauber Johann Kreuzer im Namen der verstorbenen Kinder gemäß sei ———

Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft ——— mit der Anzeige daß der Kindsleiche Kreuzer drei Jahre acht Tage alt geboren am achtzehnten des laufenden Monats Nachmittags halb vier Uhr in der Wohnung seiner Eltern Nummer fünfzehn hier hierselbst verstorben sei. ———

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ———

Wilhelm Kreuzer.
Johann Kreuzer
Schroeder

Tod

der Katharina Neuhausen

№ 52

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zweiten April Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroer der Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Birkenfeld der Vorlesung des Sterbregisters der Ehefrau des verstorbenen Jakobs zwei jährigen Alters, und der Stellung Jakob Scheidt ein Nachbar der verstorbenen vierzig Jahre alt, beide evangelisch wohnhaft hier Birkenfeld mit der Anzeige daß die zu Birkenfeld Katharina Neuhausen, fünfzig Jahre alt geboren und wohnhaft zu Evangelisch hier Birkenfeld welche Tochter des Ackerers Jakob Neuhausen und Margarethe Wadenpohl Ehegatten der Vorkommenden gestern morgen um neun Uhr in der Wohnung unter Nummer hundert sechzehn dahier am Krebs gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von den Zweitvorgenannten, welche erklärt Schreiben zu können, unterschrieben.

Jakob Scheidt

Schroer

№ 53 B.

Tod

der Jakob Auweiler

Im Jahre eintausend achthundert sechzig am fünften April Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroer der Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Birkenfeld der Vorlesung des Sterbregisters Auweiler der unter der aufgenommenen Liste zwanzig Jahre alt, und der Ackerer Friedrich Abel ein Großvater der aufgenommenen Liste sechzig Jahre alt, beide evangelisch wohnhaft Birkenfeld mit der Anzeige daß der Birkenfeld Auweiler siebenzehn Tage alt geboren und wohnhaft evangelisch hier Birkenfeld welcher Sohn des Bäckergesellen und der Birkenfeld wohnenden ehelichen Ehefrau Abel geborene Neunkirchen am heute in der Wohnung unter Nummer sechzehn dahier am Krebs gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von den Zweitvorgenannten, welche erklärt Schreiben zu können.

J. Wilhelm Schroer

Tod

gebornes Kind unehelicher Geburt des Wilhelm Wiedenbruch und Gertrud Esser

№ 54

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am fünften Juli vormittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Johann Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burscheid der Schreiner Wilhelm Wiedenbruch der Mutter des todtgeborenen Kindes weiblichen Geschlechts

jährigen Alters, und der Maler Johann Peiffer aus Burscheid der erst anwesend (also: todtgeboren) Kindes fünfzig sieben

Jahre alt, beide zu Burscheid wohnhaft, mit der Anzeige daß die Wilhelm Gertrud Esser ehelichen Ehefrau des Letztern am heutigen Tage um zwölf Uhr in der Behausung eines Kindes weiblichen Geschlechts geboren habe, welches leblos sei.

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben.

W. Wiedenbruch

Jacob Peiffer.

Schroeder

№ 55

B. Tod

de s Schreiners Gladbach

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebten August vormittags zwei Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Johann Schroeder Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burscheid der Bäckerstatt Gladbach der Vater des erstverstorbenen Kindes weiblichen Geschlechts

jährigen Alters, und der Anton Johann Gladbach ein Schreiner der erstverstorbenen Kindes gegenwärtig erst

Jahre alt, beide zu Burscheid wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind Johann Gladbach mit seiner legitimen Ehefrau Maria geborene Wolff am heutigen Tage um zwölf Uhr in der Behausung unter Nummer neunzig eines gebornen Knaben erstorben sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wolff: Zeff
v. d.

Peter Gladbach

Johann Gladbach

Schroeder

Tod

de-
Christian
Dischershof

№ 56

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebten April Vormittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Herbertz, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Birresdorf der Tagelöhner Christian Dischershof der Vater der Verstorbenen Sechzig bei

jährigen Alters, und der Vater Arnold Zingeler ein Nachbar der Verstorbenen eingab

Jahre alt, beide zu Sinzenich wohnhaft

mit der Anzeige daß die siebzehn Christian Dischershof gemeinschaftlich Ehegatten zu Birresdorf und wohnhaft zu Sinzenich, keinen Ehekontrakt und der Letztere unehelich erzeugter Herbert am achten dieses Monats Nachts zwei Uhr in der Abendstunde unter Nummer fünfzig sieben eheliches Kind geboren sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit Ausnahme der Ehegatten, welche erklärt Schreiben unerfahren zu sein, unterschrieben.

Adolph Zingeler

Schreiber

Tod

de- eingetragen unehelichen Geschlechts des Gestorbenen Anna Maria Hohenschuh

№ 57

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zweiten April Vormittags zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Herbertz, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Birresdorf der Tagelöhner Anton Stein der Vater des Vorgestorbenen Kindes eingab

jährigen Alters, und der Schuster Wilhelm Johann Heinrich Gollert ein Nachbar des Vorgestorbenen Kindes fünfzig

Jahre alt, beide zu Sinzenich wohnhaft

mit der Anzeige daß die siebzehn Anna Maria Hohenschuh von Sinzenich wohnhaft Ehefrau des Ehemannes am achten dieses Monats Morgens um sechs Uhr in der Wohnung hier unter Nummer fünfzig eine ehelichen Geschlechts geboren habe, welches lebend sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Anton Stein

Joh. Heinrich Gollert

Schreiber

Tod

de 1 friedrich Stein

№ 58

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten April vormittags um 9 Uhr ——, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Tagelöhner August Stein in seiner Wohnung hierselbst einen Sohn —— jährigen Alters, und der Schuhmacher Johann Heinrich Gollert ein Mitbewohner des verstorbenen Kindes fünfzig ein —— Jahre alt, hier zu Johannisbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Kind friedrich Stein ein Mitbewohner alt geboren und wohnhaft zu Johannisbach welches Kind der Vater mir und der Gattin mir bekannt und der Gattin mir bekannt Anna Maria Hohenschuh am vierten dieses Monats vormittags um neun Uhr in der Wohnung und in meinem Beisein gestorben sei. ——

Nachdem vorgelesen und unterschrieben. ——

August Stein
Joh: Heinrich Gollert
Schroeder

№ 59

B.

Tod

de 1 Wilhelm Wesch

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am dreizehten April vormittags um elf —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Tagelöhner Johann Opherden ein Mitbewohner des verstorbenen Kindes fünfzig —— jährigen Alters, und der Ackerer zu Berkhausen ein Mitbewohner des verstorbenen Kindes vierzig zwei —— Jahre alt, hier zu Rheinbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Friedrich Wesch ein Mitbewohner alt geboren und wohnhaft zu Rheinbach welches Kind der Vater mir und der Gattin mir bekannt und der Gattin mir bekannt Theodor Wesch und Anna Maria Bradenpohl am ersten dieses Monats Nachmittags um fünf Uhr in der Wohnung und in meinem Beisein gestorben sei. ——

Nachdem vorgelesen und unterschrieben. ——

Johann Opherden
Franz Buschhausen
Schroeder

Tod

de a

Maria Johanna Theerdorf.

№ 60

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am vierzehnten April Nachmittags halb vier Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Nachdem der Johann Anton Theerdorf der Anna Maria geborene Lieb gemeinschaftliche Tochter Friedrich Vogel ein Knabe der verstorbenen Lieb gemeinschaftlich sei

jährigen Alters, und der Leiter Friedrich Vogel ein Knabe der verstorbenen Lieb gemeinschaftlich sei

Jahre alt, beide zu Hemmingstedt wohnhaft mit der Anzeige daß der Johann Theerdorf gemeinschaftlich bei Lebzeiten und der Friedrich Vogel gemeinschaftlich eheliche Tochter der Elisabeth Lieb, Schotten in Hemmingstedt am fünfzehnten April Nachmittags um fünf Uhr in der Wohnung unter Nummer fünfzig eines jeden Hauses verstorben sei

vorgelesen genehmigt und unterschrieben

Anton Kinndorf.
Wilhelm Vogel
Schröder

№ 61

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am achtzehnten April Nachmittags um zwei Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Nachdem der Hinrich Lenz ein Sohn der verstorbenen Friedrich Lenz gemeinschaftlich eines

jährigen Alters, und der Friedrich Johann Heinrich Lenz ein Schmied der verstorbenen Friedrich

Jahre alt, beide zu Hemmingstedt wohnhaft mit der Anzeige daß die Friedrich Johann Heinrich Anna Maria Rolloff geborene Friedrich vierzig und sechzehn Jahre alt wohnhaft zu Hemmingstedt ehelich Tochter der Friedrich verstorbenen Ehefrau Johann Friedrich Rolloff aus Hemmingstedt Schmiedemeister die der Friedrich wohnende Tochter Hinrich Lenz gestern Abend um elf Uhr in Hemmingstedt unter Nummer acht eines jeden Hauses verstorben sei

vorgelesen genehmigt und unterschrieben

Friedrich Lenz
Hinrich Lenz
Schröder

Tod

de a

Anna Maria Rolloff

Tod

de n
Carl
Gartze

№ 62

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am drei und zwanzigsten April vormittags um elf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brieselang der Ackerer Heinrich Gerdewitz der zu Brieselang verstorbenen fünfzig acht jährigen Alters, und der Arbeiter Adolph Klaas aus Brieselang wohnhaft, wie Beide angaben, Jahre alt, welche zu Brieselang am dreizehnten Januar dieses Jahres um zwei und zwanzigsten Uhr des Morgens auf ihrer in der Gutsbrennerei zu Brieselang belegenen Wohnung verstorben sind, und die Beiden Anzeiger erklärten, daß der zu Brieselang verstorbene Schuhmacher Carl Gartze, der letzte Ehemann der Wittwe Friedrich Wilhelmine geborene Schulz, 72 Jahre alt gewesen und zu Brieselang geboren sei, und die Anzeiger erklärten, daß sie von dem Tode des Verstorbenen aus eigener Wissenschaft Kenntniß hätten.

Heinrich Gerdewitz
Adolph Klaas

Schroeder

Carl Gartze
geboren
zu Brieselang
Heinrich Gerdewitz
Adolph Klaas

Tod

de n
Anton
Hackenbroich

№ 62 B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am acht und zwanzigsten April vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Brieselang der Bäcker Anton Hackenbroich der zu Brieselang verstorbenen zwei und zwanzig jährigen Alters, und der Barbier Anton Hackenbroich aus Brieselang wohnhaft, wie Beide angaben, Jahre alt, welche zu Brieselang am vierten Januar dieses Jahres um zehn Uhr des Morgens in der elterlichen Wohnung verstorben sind, und die Beiden Anzeiger erklärten, daß sie von dem Tode des Verstorbenen aus eigener Wissenschaft Kenntniß hätten.

Rudolph Hüttgen
Anton Hackenbroich

Schroeder

Tod

de

Peter Specht

№ 64

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am siebten Mai Sonntags Morgens sechs Uhr,
erschienen vor mir Nicolaus Schroeder Bürgermeister als Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Bürgermeisterei der Tagelöhner Peter Specht der Anzeige, daß der am heutigen Tage verstorbene Kinder besitzt eins
jährigen Alters, und der Tagelöhner Theodor Eberth wie Nachbar der verstorbenen Kinder wohnhaft eins
Jahre alt, beide zu Stommeln wohnhaft
mit der Anzeige daß der Kinder Peter Specht nach vorhergegangener Geburt zu Stommeln gestorben und wohnhaft zu Stommeln, Hause Nr. 1 des Ersteren Sohn des Ersteren Kinder Kleinkinder, und daß dieser Vorfall vorgestern Morgens fünf Uhr in der elterlichen Wohnung zu Stommeln stattgefunden sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von den Anzeigern, welche erklärten des Schreibens unkundig zu sein, unterschrieben.

Nicolaus Schroeder

Schmitz

Tod

de

Johann Peters

№ 65

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am siebten Mai Sonntags Früh acht Uhr,
erschienen vor mir Nicolaus Schroeder, Bürgermeister als Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Bürgermeisterei der Carl Theodor Jansen, Schuhmacher aus Stommeln, Kreis Köln
jährigen Alters, und der Schuster Johann Heinrich Krebs aus Stommeln wohnhaft
Jahre alt, beide zu Stommeln wohnhaft
mit der Anzeige daß der verstorbene Johann Peters gestern Nachmittag fünf Uhr alt geboren zu Stommeln wohnhaft zu Stommeln ehelicher Sohn der hierselbst verstorbenen Eheleute Johann Peters und der zu Bickendorf verstorbenen Ehefrau Wilhelmine geborene Klein, ohne Beruf, und daß der Vater Johann Peters am heutigen Morgen um sechs Uhr in der Wohnung seiner Eltern zu Stommeln wohnhaft verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von den Anzeigern.

A. H. Jansen

Johann Heinrich Krebs

Schmitz

Tod

de 9 Heinrich Heppers

№ 66

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am neunten drei Vormittags halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Wilhelm Schroe-der, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Burscheid der Gastwirth Friedrich Wilhelm Lohmann wohnhaft Burscheid, Hauptstraße Nr. 1 und der Schuhmacher Hermann Wilhelm Dickmann wohnhaft Burscheid, Hauptstraße Nr. 1 ——

jährigen Alters, und

Jahre alt, beide zu Burscheid am Lambertsberg wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Gastwirth Heinrich Heppers Ehemann der Anzeiger dieses Sterbefalls geboren zu Schlebusch wohnhaft zu Burscheid am Lambertsberg Sohn der zu Schlebusch am Lambertsberg wohnhaften Eheleute des Schreiners Heinrich Heppers und der Gertrude geborene Hammerschmidt Wilhelmine Wilhelmine Wilhelmine zu Burscheid am Lambertsberg wohnhaft am Sechzehnten dieses Monats Nachts um halb drei Uhr in der Wohnung des Anzeigers mit Hinterlassung einer minderjährigen Tochter gestorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Friedr. Wilh. Lohmann
H. J. Dickmann
Schroeder

Tod

de 9 Theodor Busch

№ 67.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am neunten drei Nachmittags um fünf Uhr ——, erschienen vor mir Friedrich Wilhelm Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Burscheid der Vorgeladene Theodor Busch der Vater des verstorbenen Kindes Friedrich wie ——

jährigen Alters, und der Lehrer Carl Arbeiter ein Nachbar des verstorbenen Kindes Friedrich wie ——

Jahre alt, ersterer zu Winkel Altenberg wohnhaft Gemeinde Burscheid mit der Anzeige daß das Kind Theodor Busch ein Sohn von Ehemann und Ehefrau geboren zu Hemmicht auf der Bettenbruch und wohnhaft zu Burscheid am Winkel Schlicker Nr. 1 des Letzteren am fünften dieses Monats Nachmittags um halb drei Uhr in der Wohnung des Letzteren einzig überlebendes Kind verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Carl Arbeiter
Schroeder

Tod

de-
Anna
Buchenbach

№ 68

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zehnten Mai
Morgens um neun —— Uhr,
erschienen vor mir, Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder,
Bürgermeister —— als (——) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeinde Bisenbach der Anzeigende
Jacob Bausch ein Knecht der verstorbenen Person wohnhaft zu ——
jährigen Alters, und der Anzeigende Friedrich Wilhelm
Graef ein Knecht der verstorbenen Person sechzig ——
Jahre alt, beide zu Bisenbach wohnhaft ——
wohnhaft —— mit der Anzeige daß die hier
Anna Buchenbach zu Jahre
ein Monat alt geboren zu Bisenbach
wohnhaft Tochter der Joseph Buchenbach
Ackerer und Barbara geb. Frey
Eheleute Buchenbach
ein Kind weiblichen Geschlechts
unter diesen Namen heute Morgens
um sieben Uhr in der elterlichen
Wohnung hierselbst geboren sei. ——
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Peter Bauch
F. W. Graef
Schroeder

№ 69

Tod

de-
Wilhelmine
Hildebrand

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am achten Mai
Vormittags um zehn —— Uhr,
erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder,
Bürgermeister —— als (——) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeinde Bisenbach der Anzeigende
Ludwig Schweinsel der Sohn der
Verstorbenen wohnhaft zu ——
jährigen Alters, und der Anzeigende Friedrich Wilhelm
Hufschmidt ein Bruder der Verstorbenen sechzig ein ——
Jahre alt, beide zu Bisenbach wohnhaft ——
—— mit der Anzeige daß die verstorbene
Wilhelmine Hildebrand geboren
zu Jahre acht Monate alt geboren
zu Oberaden Amtsgerichtsbezirk Lüdenscheid
Tochter der zuletzt genannten
Eheleute Hildebrand und der anzeigende
Wilhelmine Thelemann, Ehegatten
der Anzeigenden und zu Bisenbach
wohnhaft am gestrigen Tage Morgens
Abends um sechs Uhr in der elterlichen
Wohnung hierselbst unter Nummer zwanzig eingetragen
am heutigen Tage gestorben sei. ——
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

Ludwig Schweinsel
F. W. Hufschmidt
Schroeder

Tod

de 9
Jacob Schallenberg

№ 70.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am zwölften Mai Morgens neun — Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Johann Heinrich Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesbach der Tagelöhner Jakob Schallenberg wie Vater des Verstorbenen bekannt erklärt

jährigen Alters, und der Ackerer Heinrich Bastian wie Nachbar des Verstorbenen wohnhaft

Jahre alt, beide gesund und nach der Vorlesung mit der Anzeige daß der Ackerer Jakob Schallenberg hierselbst am heutigen Tage Morgens zwei Uhr des nachstehend genannten Jahres in dem Hause Nr. N. (hier genau, Stand, Alter, Beruf und Wohnort des Verstorbenen oder der Eltern des Verstorbenen nicht bekannt) abgestorben sei, auf das Sterbebuch aufgenommen zu werden gebeten, Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. —

Jakob Schallenberg

№ 71.

Tod

de 10
Theresia Boddenberg

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am siebzehnten Mai Vormittags elf — Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Johann Heinrich Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesbach der Ackerer Jakob Boddenberg der Bruder des verstorbenen Kindes anzeigt und

jährigen Alters, und der Ackerer Wilhelm Wiedenhofer wie Nachbar des verstorbenen Kindes bekannt sind —

Jahre alt, beide gesund und nach der Vorlesung mit der Anzeige daß das Kind Theresia Boddenberg bei Jakob Schallenberg am achten des laufenden Monats Nachmittags um zwei Uhr in der Abtrittgrube unter Umständen Kindtödtung ist und im Kindbett gebornes Mädchen gestorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. —

Jakob Boddenberg
Wilhelm Wiedenhofer

Tod

de

Geburt eines Knaben männlichen Geschlechts Heinrich Fleischhauer mit Gertrud Hellersberg

№ 74

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am achtzehnten Mai Vormittags um zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim Heinrich Fleischhauer, der Vater des heute geborenen Kindes anwesend ——

jährigen Alters, und der Maurer Peter Fleischhauer ein Verwandter des geborenen Kindes beide hier wohnend ——

Jahre alt, beide in Bischofsheim auf den Beiden — nach erhielt mit der Anzeige daß die ehelich Gertrud Hellersberg Ehefrau des Heinrich Fleischhauer und zweite Tochter dieses Vaters um halb fünf Uhr in der Wohnstätte Nummer fünfzehn eines gesunden Knaben entbunden habe welches Kind sei: ——

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Heinrich Fleischhauer
Peter Fleischhauer

Schneider

№ 78.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am achtzehnten Mai Vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim der Schreiner Heinrich Hoover ein Sohn des verstorbenen Kindes anwesend ein ——

jährigen Alters, und der Schuhmacher und Stuhlfabrikant Wilhelm Caspers ein Verwandter des verstorbenen Kindes anwesend ein ——

Jahre alt, beide in Bischofsheim wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Kindesvater Heinrich Hoover zwei Jahre zehn Monate alt geboren und wohnhaft zu Bischofsheim Kreis Tauberbischofsheim der Vater des verstorbenen Kindes Hoover und der Gertrud geborene Becker am achtzehnten dieses Monats Morgens sieben Uhr in der Wohnstätte Nummer fünfzig eines gesunden Knaben entbunden sei. ——

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

H. Hoover
W. Caspers

Schneider

Tod

de

Geburt Heinrich Hoover

Wiederschreibe kürzer m. A.

Tod

de

Theodor Eberz

№ 74

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am dreizehnten zweiten Mai Morgens halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Birkenfeld der Anzeiger Theodor Eberz und der Vater des verstorbenen Kindes, welches

ist

jährigen Alters, und der Anzeiger Theodor Eberz ein Mitglied des verstorbenen Kindes zu sein ——

Jahre alt, beide zu Birkenfeld wohnhaft —— wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Kind Theodor Eberz zwei Jahre drei Monat drei Tage alt geboren und wohnhaft zu Birkenfeld auf Hausnummer sechzehn des Eltern Vorzeigers und der Hebamme Dörper, ersten Nachmittags um halb drei Uhr in der Wohnung unter Nummer fünfzehn zweitens bei jetzigem Wohnsitz verstorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

Schroeder

Th. Eberz

Schroeder

Tod

de

Gertrud Dünnwald

№ 75

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am drei und zwanzigsten Mai Morgens zehn —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Birkenfeld der Bäckermeister Friedrich Dünnwald der Mutter des verstorbenen Kindes, welches weiblich war —— jährigen Alters, und der geschäftsführende Arzt Hofrath Hess ein Mitglied des verstorbenen Kindes überhaupt sind ——

Jahre alt, beide zu Birkenfeld wohnhaft —— —— mit der Anzeige daß das Kind Gertrud Dünnwald eine Tochter des geboren und wohnhaft zu Birkenfeld Vater des Anzeigers unter und der Hebamme wohnenden geschäftsführenden Arzt Heinrich Wähler um zwei und zwanzigsten Mai dieses Jahres Nachmittags um fünf Uhr in der Wohnung unter Nummer fünfzehn siebzehn gegenwärtigen Wohnsitz verstorben sei. —— Vorgelesen, genehmigt und mit Unterschrift des Anzeigers, welcher erklärte Schreiben nicht schreiben zu können, unterschrieben ——

ist

Gottfried Dünnwald

Schroeder

Tod

de

Gerhard Lehrl

№ 76

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am fünften Januar des morgens um neun Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederemmel der Ehefrau Gerhard Lehrl der Ehegatte der verstorbenen sechzig acht jährigen Alters, und der beiden Bürger Peter Lüs und Matthias der verstorbenen genannt um

Jahre alt, beide zu Emmel wohnhaft mit der Anzeige daß Gerhard Lehrl sechzig neun Jahre alt geboren zu Emmel und wohnhaft zu Emmel ehelicher Ehe der zu Emmel verstorbenen Ehefrau des Schmieds Michel Lehrl und der gestorbenen Anna Catharina Wiedenpohl ehemaligen Ehegatten, gestern morgen um sechs Uhr in der zu Emmel unter Nummer hundert achtzig neun gelegenen Wohnung verstorben sei. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Joseph Schroeder

Peter Lüs

№ 77

B.

Tod

Geburt

de eines lediger weiblichen Geschlechts für einen unehelichen Vater Maibücher

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebten Januar des vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederemmel die Ehefrau Wilhelmine Hüttemann ohne Beruf Ehefrau des Schlosser Johann Maibücher, zwei jährigen Alters, und der Tagelöhner Friedrich Maibücher, der Großvater des Vorgenannten Kindes sechzig eins jährigen Alters, erstere zu Emmel wohnhaft, letzterer zu Bergheim wohnhaft — mit der Anzeige daß die vorgenannte Ehefrau Maibücher zu Emmel wohnhaft am drei und zwanzigsten dieses Monats Nachmittags um sechs in der Wohnung unter Nummer sechzig zwei eines Hauses unter Nummer der Ehefrau des Ehemannes Friedrich Maibücher ein Kind weiblichen Geschlechts geboren habe, welches Kind sie — wie dieser, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelmine Hüttemann

Friedrich Maibücher

Schröder

Tod

de[n] Christian Schlecht

№ 78

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am sechsten zwanzigsten Mai Vormittags zwölf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederbreitbach der Johann Schumacher, Weber, ein Mann des verstorbenen Kindes zwanzig Jahre —— jährigen Alters, und der Anton Wilhelm Kirchrath ein Mann des verstorbenen Kindes zwei Jahre —— Jahre alt, beide zu Thenn wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Christian Schlecht ein Sohn beider Eheleute, alt geboren am achtzehnten Januar achtzehnhundert neun und sechzig, weiblich Geschlechts des Ehemannes Johann Schlecht und der Ehefrau Wilhelmina Hüttemann, geborene Weyer, am acht Uhr in der Abendstunde Nummer fünfzehn Lieberg 2 Lieber in Selbach ohne Beruf gestorben sei. —— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Johann Schumacher
Wilhelm Kirchrath

Schroeder

№ 79 A.

Tod

de[n] Joseph Hüttgen

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vierten Juni Vormittags zwei Uhr —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederbreitbach der Tagelöhner Franz Hüttgen, der Vater des verstorbenen Kindes beide zwei —— jährigen Alters, und der Tagelöhner Joseph Schroeders ein Oheim des verstorbenen Kindes beide hier —— Jahre alt, wohnen beide zu Niederbreitbach und wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Franz Hüttgen nicht mehr am Leben und verstorben auf der Bettstelle Nummer fünfzehn achtzehnhundert neun und sechzig Uhr Nachmittags um zwei Uhr in der Abendstunde Nummer fünfzehn eine Stunde von Hause verstorben sei. —— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Franz Hüttgen
Joseph Schroeder

Schroeder

Tod

de 9

Joh. Caspers

№ 80

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am sechsten Januar Morgens acht —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Witwe Schuhfabrikant Wilhelm Caspers, der Mutter des verstorbenen Kindes weiblichen Geschlechts —— jährigen Alters, und der Johanna Schroeder Ehefrau des Rechnungsrevisors Joseph Berg wohnhaft hierselbst —— Jahre alt, beide zu Rheinbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Johanna Caspers drei Monate alt geboren und wohnhaft zu Rheinbach sei, daß der Vater des Letztangemeldeten und der Ehemann der Anzeigerin Gerhard Berg am heutigen Morgen zehn Uhr in der Wohnung hier verstorben sei. —— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

W. Caspers

Joh. Berg

Schroeder

Tod

de 9

Johann Friedrich Rosenberg

№ 81

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am ersten Januar Mittags zwölf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Schuhmacher Friedrich Vogel wohnhaft hierselbst —— jährigen Alters, und der Polizeisergeant Johann wohnhaft hierselbst —— Jahre alt, beide zu Rheinbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Johann Friedrich Rosenberg ein Jahr zwei Monate alt geboren zu Hellenthal Regierungsbezirk Aachen aus ehelicher Ehe der Eheleute verstorbenen Gutsbesitzer Johann Friedrich Rosenberg und der Josepha Angela Schuhmann am sechsten dieses Monats Morgens zehn Uhr in der Wohnung hier Kinder Straße Nummer sechzehn hier im selben gegenwärtigen Hause verstorben sei, vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Friedrich Vogel

Pol. Sergt. Johann

Schroeder

Tod

des Zimmermanns Greenberg

№ 84

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten Juni Vormittags um halb elf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Zimmermann Johann Peter Greenberg ein Sohn des verstorbenen Bäckers Friedrich ist —— jährigen Alters, und der Ackerer Friedrich Wenkel ein Nachbar des verstorbenen Bäckers wohnhaft sind ——

Jahre alt, beide zu Rheinbach im Sterbehause wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Bäcker Zimmermann Greenberg drei Tagen alt geboren und wohnhaft zu Rheinbach im Sterbehause welches Sohn der Angabe erfolgte Ehefrau des Schuhmachers Wilhelm Greenberg und der Christina geborene Müller in der Ehe in der Wohnung unter Nummer fünfzehn vier zehntausend Bäckerei gestorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Johann Peter
Friedrich Wenkel

Schreiter

№ 85

Tod

des Christian Jacobs

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am einundzwanzigsten Juni Vormittags um halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Ackerer Wilhelm Zimmermann ein Sohn des verstorbenen Bäckers wohnhaft ein —— jährigen Alters, und der Ackerer Wilhelm Zimmermann ein Nachbar des verstorbenen Bäckers wohnhaft sind ——

Jahre alt, beide zu Wormersdorf im Sterbehause wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Bäcker Christian Jacobs ein Sohn alt geboren am achtzehnten Juni zehntausend Bäckerei Wormersdorf welches Kind der Angabe erfolgte Ehefrau des Bäckers Jacobs und Gertrude Bensen am vorgestrigen dieses Monats Morgens halb vier Uhr in der Wohnung unter Nummer siebenzig sieben gelegen Bäckerei gestorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

P. Müller
Wilhelm Zimmermann

Schreiter

Tod

de 7 Johann Wilhelm Revenich

№ 84

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebzehnten Juni Vormittags halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Ehefrau des verstorbenen Johann Revenich der Anna geb. Pütz, wohnhaft zu Rheinbach, welche erklärte, daß ihr Ehemann Johann Revenich, Ackerer, wohnhaft zu Rheinbach, geboren zu Rheinbach am fünfzehnten Februar tausend achthundert sechzig, Sohn des Wilhelm Revenich, Ackerer, wohnhaft zu Rheinbach, und der Anna Maria Zons, ohne Beruf, wohnhaft zu Rheinbach, welche mit ihrem Ehemanne verehelicht gewesen, heute Morgen um acht —— Uhr in der Wohnung des Erklärenden verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Joh Revenich
Peter Pütz

Schroeder

Tod

de 7 Christian Prosper

№ 85

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwanzigsten Juni Vormittags halb zehn —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Tagelöhner Heinrich Pröpper, der Vater des verstorbenen Kindes, wohnhaft zu —— und der Ackerer Peter Schlangen, ein Nachbar des verstorbenen Kindes, siebenzig Jahre alt, welche zu Anfang verlesen wurde —— mit der Anzeige daß das Kind Christian Pröpper ein Sohn des Heinrich Pröpper und seiner Ehefrau Catharina geb. Schlangen sei, am zweiten Juni tausend achthundert und sechzig Nachmittags um drei Uhr in der Wohnung des Erklärenden geboren und daß das Kind am dreizehnten Juni tausend achthundert und sechzig Nachmittags um drei Uhr in der Wohnung des Erklärenden verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Heinrich Pröpper
Peter Schlangen

Schroeder

Tod

de s
Jakob Hochheppel

№ 56

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwanzigsten Juni Nachmittags fünf ——— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Jakob Nikolaus Schroeder der Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim die Anwesenden Heinrich Hochheppel ein Bader des Verstorbenen vierzig Jahre ——— jährigen Alters, und der Anwesende Theodor Maibücher ein Nachbar des Verstorbenen, siebzig Jahre alt, welche der Anwesende auf das Ersuchen des Vaters des Verstorbenen — mit der Anzeige daß der Bader Jakob Hochheppel sechzig Jahre alt geboren zu Gilbach und wohnhaft zu Bischofsheim auf der Mühlbach ehelicher Sohn des zu Gilbach verstorbenen Ehelent des Bader Jakob Hochheppel und der zu Bischofsheim lebenden Anna Catharina Herberich, letztere Mutter, gestern Abend um zehn Uhr auf der Mühlbach in der Gemarkung unter Umständen gewaltsamen Todes verstorben sei. ———

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ———

Heinrich Hochheppel
Theodor Maibücher
Schroeder

B.

Tod

de s
Samuel Levi

№ 87

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwanzigsten Juni Nachmittags ein ——— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Jakob Nikolaus Schroeder der Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim die Anwesenden Hermann Berger ein Nachbar des Verstorbenen sechzig Jahre ——— jährigen Alters, und der Anwesende Moses Ulmer ein Nachbar des Verstorbenen sechzig Jahre ——— Jahre alt, welche der Anwesende auf das Ersuchen des Vaters des Verstorbenen — mit der Anzeige daß der Handelsmann Samuel Levi zwei Tage zuvor zu Geisslingen und wohnhaft zu Sennfeld am Neckar, welcher Ort der zu Geisslingen Bezirksamts Horneck gelegen ist, Ehelicher Sohn des zu Geisslingen lebenden Handelsmann Samuel Levi und dessen verstorbener Ehefrau Julie Levi geborene Wallerstein, welche Mutter, falls bei Ihr es abwesend unter Umständen stattfindet, zu zwei bei Fürbach gelegenen Gemarkungen verstorben sei. ———

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ———

H. Berger.
M Ulmer
Schroeder

Tod

de

Peter Jochs

№ 88

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am vier und zwanzigsten Juni Vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim der Ackerer Peter Müller ein Sohn des verstorbenen Lieutenants einzig ein jährigen Alters, und der Ackerer Wilhelm Zimmermann ein Nachbar des verstorbenen Vaters beide sind Jahre alt, beide zu Bischofsheim Gemeinde Tauberfranken wohnhaft mit der Anzeige daß der Vater des Kindes Peter Jochs heute Morgen sechs Uhre über Neunte alt geboren und wohnhaft zu Bischofsheim Gemeinde Tauberfranken welches er bekennt nach Ablesung dieses Protokolls Peter Jochs und der Wilhelm Bentzen gestern Mittags selb im Hause in der Abendstunde über Nacht gebornes Kind gegenwärtig anerkennen, genehmigt und unterschrieben.

Peter Müller

Wilhelm Zimmermann

[illegible]

№ 89

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am dreißigsten Juni Vormittags sieben Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bischofsheim der Ackerer Stephan Fusbach ein Nachbar des verstorbenen Vaters beide sind jährigen Alters, und der Ackerer Johann Hellingrath ein Nachbar des verstorbenen Vaters beide sind Jahre alt, beide zu Bischofsheim Gemeinde Tauberfranken wohnhaft mit der Anzeige daß die gestrige Anna Wilhelmina Boes heute drei Uhre alt geboren zu Lauenberg und wohnhaft zu Bischofsheim Gemeinde Tauberfranken welches Kind der verstorbenen Ehe des Lieutenant Adam Boes und Elisabetha Burbach ehelichen Weib zu Bischofsheim wohnende Adams Barbara Schaaf am neun und zwanzigsten Mai Monats Nachmittags um zwei Uhr in der Abendstunde unter Nummer zwei gebornes Kind gegenwärtig anerkennen, genehmigt und unterschrieben.

Stephan Fusbach

Johann Hellingrath.

[illegible]

Tod

de

Anna Wilhelmina Boes

[illegible]

Tod

des Johann Roeger

für

№ 90.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am sechsten Februar Vormittags um elf Uhr, erschienen vor mir Endesunterzeichneter als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wehnsdorf der Schmied Peter Uebber, ein Knabe des verstorbenen Kindes fünfzig Jahre jährigen Alters, und der Bauer Johann Süß, ein Knabe des verstorbenen Kindes sechzig Jahre alt, beide zu Langenchursdorf wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind Johann Roeger, weiblichen Geschlechts geboren und wohnhaft zu Langenchursdorf daselbst Tochter des Handarbeiters zu Langenchursdorf wohnhaften ehelichen Vaters Franz Roeger und der zu Langenchursdorf wohnenden ehelichen Mutter Caroline Grieg, ältere Tochter, am acht Uhr in der Wohnung der Eltern daselbst gelegen Hausnummer gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Peter Uebber
Johann Süß

Tod

des Christoph Horn

№ 91

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am sechsten Februar Vormittags um elf Uhr, erschienen vor mir Endesunterzeichneter als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wehnsdorf der Maurerarbeiter Horn der Vater des verstorbenen Kindes sieben und vierzig jährigen Alters, und der Bauer Friedrich Leberecht, ein Knabe des verstorbenen Kindes vierzig Jahre alt, beide zu Langenchursdorf wohnhaft, mit der Anzeige daß das Kind weiblichen Geschlechts Horn eine Tochter des Vaters und wohnhaft zu Langenchursdorf, welches Kind der Ehefrau des Anzeigers und der daselbst wohnenden geschiedenen Clara Theodosius gestern morgen um neun Uhr in der Wohnung der Mutter Kindes ein gesundes Kind geboren sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Leberecht
Wilh. Lange

Spitzer

Tod

de[illegible] Friedrich Ritter

№ 97

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am vierzehnten Juli vormittags um neun Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schroeder Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bürgermeisterei der Kirchspielgemeinde Leopold Ritter, der Vater des verstorbenen Knabens einen jährigen Alters, und der Ackerer Wilhelm Weirauch ein Nachbar des verstorbenen Knabens alt Jahre alt, beide zu Bürgermeisterei Gottesberg wohnhaft mit der Anzeige daß der Vorgemeldete Friedrich Ritter, katholischer Religion, gebornes zu Friedrichsgrund wohnhaft & Bürgermeisterei und der Gottesberg welcher Tod der Bestimmung nach in der Wohnung seines Vaters stattfand, welches Kind Ihnen erklärte der Verstorbene Knabe ein ehelicher Sohn seines Vaters und der Kindesmutter Anna Maria geborene Weirauch, katholischer Religion, gebornes zu Friedrichsgrund & Bürgermeisterei und welche Eltern in Gottesberg wohnhaft sind, und daß Ihnen, nachdem sie das Protokoll gelesen, solches vorgelesen worden.

Leopold Ritter

Schroeder

№ 98

Tod

de[illegible] Friedrich Wilhelm Achterwinter

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zwanzigsten Juli vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schroeder Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Bürgermeisterei der Kirchspielgemeinde Wilhelm Achterwinter, der Vater des verstorbenen Kindes einen jährigen Alters, und der Ackerer Friedrich Ritter ein Nachbar des verstorbenen Kindes einen Jahre alt, beide in der Kirchspielgemeinde Gottesberg wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Wilhelmine Achterwinter, weiblichen Geschlechts gebornes zu Gottesberg und wohnhaft in der Kirchspielgemeinde Gottesberg welches Kind der Bestimmung nach in der Wohnung des Vaters welches Kind Ihnen erklärte Wilhelmine Klaas, uneheliche Tochter der Anna Maria geborene Weirauch, katholischer Religion, gebornes zu Gottesberg & Bürgermeisterei und welche Eltern in Gottesberg wohnhaft sind, und daß Ihnen, nachdem sie das Protokoll gelesen, solches vorgelesen worden.

Friedrich Wilhelm Achterwinter
Fried. Ritter

Schroeder

Tod

de

Wilhelm Specht.

№ 94

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am vier und zwanzigsten Juli Vormittags um elf — Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Niederbachem der Anzeige, daß der Tagelöhner Wilhelm Specht in Niederbachem am heutigen Tage gegen — Uhr

jährigen Alters, und der Tagelöhner Peter Scherff wohnhaft in Niederbachem wie er sich nie — Jahre alt, ersteren in der Gemeinde Niederbachem zu Niederbachem mit der Anzeige daß der Tagelöhner Wilhelm Specht, katholischen Glaubens, nach vorend alt geboren zu Lorsbach Bürgermeisterei Bürgel, welcher Vater der Verstorbene Friedrich Specht und der Mutter Maria Barbara geborene Zons, ersteren Abends um sechs Uhr in der elterlichen Wohnung im Alter von 3 Jahren nach der Lungenentzündung, welche er nach Angabe, gestorben sei — Angabe, gemäß und mit den Personen der Anwesenden, welche erklärt, weder Verwandte noch Verschwägerte zu sein, unterschrieben.

Peter Zons

Schroeder

№ 95

B.

Tod

de

Wilhelm Schwan.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am drei und zwanzigsten Juli Vormittags elf — Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Niederbachem der Anzeige, daß der Vater Wilhelm Schwan am heutigen Tage um — Uhr

jährigen Alters, und der Vater Johannes Wirz in Oberbachem wie er sich nie — Jahre alt, beide zu Hüscheid Gemeinde Niederbachem wohnhaft mit der Anzeige daß der Kind katholischen Schwan, weiblichen Geschlechts, geboren am achten zu Hüscheid zu Niederbachem wohnhaft, der Vater Wilhelm Schwan, der Sohn meines Vaters und die Mutter Maria Wirz, geborene Wirz, am ein und zwanzigsten Juli Morgens sechs Uhr in der elterlichen Wohnung im Alter von einundzwanzig Wochen gestorben sei — Angabe, gemäß und unterschrieben.

Jacob Wirz

Johann Wirz

Schroeder

Tod

geborenen Kindes weiblichen Geschlechts, welches Scharrenbroich und Johanna Herberg

№ 96

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am fünfzehnten siebten Juli Vormittags um sechs Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Mülhofen der Ackerer Sigismund Scharrenbroich der Mutter des Letztgebornen Kindes weiblichen Geschlechts und der Johanna Herberg

jährigen Alters, und der Ackerer Peter Ulebber aus Mülhofen der Vater des Letztgebornen Kindes weiblichen Geschlechts sind

Jahre alt, beide zu Mülhofen wohnhaft

mit der Anzeige daß die gesetzlich verlobte Johanna Herberg Ehefrau des Ackerers und zu Mülhofen wohnhaft um vier Uhr nachmittags zwei Uhr in der Wohnstätte unter Nummer sieben hundert und vierzig ein Kind weiblichen Geschlechts geboren habe, welches bekannt sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Sigismund Scharrenbroich
Peter Ulebber

Schroeder

№ 97

Tod

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am dreizehnten siebten Juli Vormittags um sechs Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Mülhofen der Tagelöhner Heinrich Pröpper der Vater des verstorbenen Kindes weiblichen Geschlechts

jährigen Alters, und der Ackerer Peter Ulebber ein Nachbar des verstorbenen Kindes weiblichen Geschlechts sind

Jahre alt, beide zu Mülhofen wohnhaft

mit der Anzeige daß das Kind weiblichen Geschlechts welches Pröpper und seine Ehefrau Maria geborene Ulebber wohnhaft zu Mülhofen am dreizehnten achtzehnten Juli des laufenden Jahres um drei Uhr nachmittags zwei Uhr in der Wohnstätte unter Nummer sieben hundert und vierzig ein gelegen, verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Pröpper
Peter Ulebber

Schroeder

Tod

de n Maria Anna Busch

№ 98

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vier und zwanzigsten Juli vormittags halb elf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesdorf der Tagelöhner Hermann Renzing ein Mitglied der Sammtgemeinde wohnhaft zu Wiesdorf

jährigen Alters, und der Fuhrmann Johann Bichrath ein Mitglied der Sammtgemeinde wohnhaft zu Wiesdorf

Jahre alt, beide der Gemeinde Fähnrich zu Wiesdorf wohnhaft mit der Anzeige daß die ehelich Maria Anna Busch, Ehefrau des Hermann Renzing, am heutigen Tage des Morgens um 8 Uhr (acht Uhr) Stunde, Tag, Monat, Jahr und Wohnort der Eltern der Verstorbenen und der Comparenten nach Erklärung, und der auf den Sterbetag aufgenommene Sterbe-Schein gestern vormittags um elf Uhr abends halb zwölf unter Nummer sechzehn hierselbst ein geborenes Mädchen gestorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Hermann Renzing

Johann Bichrath

Schroeder

Tod

de n Jakob Boes

№ 99

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am fünf und zwanzigsten Juli Morgens um ein —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesdorf der Ackerer Adam Boes der Vater des verstorbenen Kindes einerseits ——

jährigen Alters, und der Wirth Friedrich Wilhelm Engels ein Mitglied des verstorbenen Kindes hierseits ——

Jahre alt, beide Wiesdorf zu Langenfeld wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Sohn Jakob Boes zwei Stunden bei Mitternacht geboren zu Wiesdorf, Gemeinde Bergisch Born, und wohnhaft zu Langenfeldshöhe des Comparenten, und der beiden verstorbenen, offiziellen Catharina Theerscheidgen gestern Nachmittags um fünf Uhr in dem zu Langenfeld gelegenen Hause des Schmiedes Joseph Friedrichs und der Wilhelmine Johanna Schmitz gelegenen gemeinschaftlichen Sommerhause wohnhaft sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Adam Boes

Friedr. Wilh. Engels

Schroeder

Tod

de n
Johann
Klaas

№ 101

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am ersten August vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nicolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Niederbreitbach der Ackerer Adolf Klaas der Mutter des verstorbenen Kindes anzeigte

jährigen Alters, und der Schuhmacher Hermann Hölzer ein Nachbar des verstorbenen Kindes beistand ein

Jahre alt, beide zu Hemmenhausen wohnhaft mit der Anzeige daß der Kind Johann Klaas bei Hause geboren und verstorben sei, daß der Vater des Kindes der Ackerer Adolf Klaas und die Ehefrau des Vaters geborene Wilhelmine Adamczyk Nachbarin desselben Hause in der Ehe lebt und Nummer einundzwanzig geboren Kindes gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolph Klaas
Hermann Hölzer

Schroeder

№ 101

Tod

de n
Jakob
Hölzer

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am ersten August vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nicolaus Schroeder Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Niederbreitbach der Schuhmacher Hermann Hölzer der Vater des verstorbenen Kindes beistand ein

jährigen Alters, und der Ackerer Adolf Klaas ein Nachbar des verstorbenen Kindes anzeigte

Jahre alt, beide zu Hemmenhausen wohnhaft mit der Anzeige daß der Kind Jakob Hölzer bei Hause geboren und verstorben sei, daß der Vater des Kindes Schuhmacher und die Ehefrau des Vaters geborene Wilhelmine Stitz in der Ehe lebt und Nummer einundzwanzig geboren Kindes gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolph Klaas
Hermann Hölzer

Schroeder

Tod

de

Johann Hölzer

№ 102.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten August vormittags um halb elf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Wilhelm Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Schneider Johann Hölzer der unterzeichnete Kinder beibringt ein ——

jährigen Alters, und der Weber Friedrich Joseph Sebender ein Wohner der verstorbenen Kinder zwanzig Jahre ——

Jahre alt, beide wohnhaft Bischofsheim und erklärten mit der Anzeige daß der Kind Johann Hölzer heute morgen um acht Uhr geboren und erklärten auf den Wunsch beider Eltern das Kind Johann und der Beschluß erfolgen aufzuziehen, um Fall daß es der abwesende nicht nennen wünsche zwischen Vorsorge, erfolgen sei. ——

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Johann Hölzer

F. H. Sebender

Schroeder

№ 102.

Tod

de

Wilhelm Mäy

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten August vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Wilhelm Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Schneider Joseph Mäy in Bischofsheim der unterzeichnete zwanzig Jahre ——

jährigen Alters, und der medicus chirurgus und Geburtshelfer Johann Friedrich Rosenberg ein Wohner der verstorbenen vierzig Jahre ——

Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Schneider Wilhelm Mäy zwanzig zwei Uhr nachts geboren und erklärten auf den Wunsch beider Gemeinde Bischofsheim ehliche Sohn der Schneider Schneiders Wilhelm Mäy und der verstorbenen ehelichen Gattin Maria, geborene Steiner, beide zwanzig, Sohn wegen und Beschluß in eine Beschluß auf den Wunsch geboren zu den Sohn Namen Joseph Friedrich erfolgen Schreiben Vorsorge erfolgen sei. ——

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

Joseph Mäy

Rosenberg

Schroeder

Tod

de

Regina Amalia Heppers

№ 104

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vierten Oktober Nachmittags um fünf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroer der Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wissenbach der geschäftsführende Johann Peter Felden, ein Ackerer der verstorbenen Gesetzes ein —— jährigen Alters, und der Tagelöhner Andreas Weber ein Nachbar der verstorbenen Gesetzes Wissenbach —— Jahre alt, beide zu Wissenbach und Dienstag nachgesetzt —— mit der Anzeige daß die ehelich Regina Amalia Heppers gemäß ärztlichen Zeugniß gestern um acht Uhr zu Wissenbach und Hause des Ehemanns Johann Heppers und der Ehefrau Wilhelmine Lohmann, geborene Weber wohnhaft verstorben, Ehemann am vierten dieses Monats Morgens ein Uhr in der Wohnung seiner Frau Ehefrau verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben aus Ersuchen des Zeitsamgenossen, welcher erklärte Schreibens unkundig zu sein, unterschrieben. ——

Johann Peter Felden

Wilhelm Schroer

№ 105

Tod

de

Joseph Weber

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebenten Oktober Nachmittags um vier —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroer der Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wissenbach der Tagelöhner Wilhelm Saal ein Nachbar der verstorbenen Sechzig zwei —— jährigen Alters, und der Maurer Jakob Groß ein Nachbar der verstorbenen Gesetzes —— Jahre alt, beide zu Wissenbach und Dienstag nachgesetzt —— mit der Anzeige daß der Eisenbahn-Stations-Nachtwächter Joseph Wolf zwischen sechs und sieben Uhr zu Beuerbach und nachgesetzt zu Wissenbach und Dienstag Morgen ehelicher Wohnung des zu Beuerbach verstorbenen Ehemanns von Hold Eltern alte des am Dienstag Morgen verstorbenen Anna Catharina Hofstadt Ehefrau morgens um fünf Uhr in der Wohnung Dienstag Morgen in der Nummer Sechzehn Dienstag zwei Stelle gelegenen Wohnung verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Jakob Groß

Wilhelm Saal

Schroer

Tod

geboren

der einzigen Tochter des Schuhmachers Johann Röhling in Anna Grube

№ 106

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zehnten Tage des Monats März Vormittags 11 Uhr,
erschienen vor mir Christian Joseph Nikolaus Schroeder der Bürgermeister als ( ) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Bergstadt Freiberg in Gegenwart der Tagelöhner Christian Röhling in Anna Grube und Johann Schorn in Anna Grube
jährigen Alters, und der Vater des hier geborenen Kindes persönlich vor
Jahre alt, hier zu Protocoll erklärt, daß ihm am heutigen Tage um 6 Uhr Morgens in der Wohnung seines Hauses in der Bergstadt in der Anna Grube ein Kind weiblichen Geschlechts geboren habe, welches Elisabeth —— beigelegt werden soll.

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben.

Christian Röhling
Johann Schorn
Schroeder

№ 107

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am achtzehnten Tage des Monats April Vormittags halb 9 Uhr,
erschienen vor mir Christian Joseph Nikolaus Schroeder der Bürgermeister als ( ) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Bergstadt Freiberg persönlich der Hutmacher Carl Wilhelm Hoffmann in Freiberg der Vater des neugeborenen Kindes
jährigen Alters, und der Bäcker Carl Metzmacher in Freiberg der Mutter des neugeborenen Kindes gegenwärtig
Jahre alt, hier zu Protocoll erklärt ——
mit der Anzeige daß die Wohnung seines Hauses in der Bergstadt Freiberg Fischer Gasse am heutigen Tage um 4 Uhr Morgens in der Wohnung seiner Ehefrau Dorothea geb. Hoffmann ein Kind weiblichen Geschlechts geboren habe, welches Ernestine Dorothea beigelegt werden soll.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

C. W. Hoffmann
Carl Metzmacher
Schroeder

Tod

der Anna Dorothea Rehborn

Ehe

geb. Hoffmann

Tod

de

Wadenpohl

№ 108.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwei und zwanzigsten August morgens um neun —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederkail der Gerhard Heinrich Wadenpohl ein Landmann wohnhaft hier —— jährigen Alters, und der Heinrich Joseph Horkenbach, ein Nachbar des Verstorbenen wohnhaft hier ——

Jahre alt, beide in Niederkail wohnhaft —— mit der Anzeige daß der ledige Bürgermeister Wadenpohl hierselbst am siebten Juli alt geboren und wohnhaft in Niederkail Gemeinde Niederkail Tochter des verstorbenen Ehemannes Johann Wadenpohl und Gertrud Werner seiner Ehefrau des Sterbehauses Nachmittags um vier Uhr in der Gemeinde Niederkail im Wohnhause unter Nummer Hundert hierselbst verstorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

Johann Horkenbach
Heinrich Weinrich

Schroeder

№ 109

B.

Tod

de

eines Kindes männlichen Geschlechts der Eheleute Peter Dörner und Johanna Heuchlenbach

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwei und zwanzigsten August vormittags um elf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederkail der Schuhmacher Peter Dörner, der Vater des Kindes, welches hierselbst am —— jährigen Alters, und der Johann Eichhorn ein Nachbar des Kindes wohnhaft hier ——

Jahre alt, beide in Niederkail wohnhaft —— mit der Anzeige daß die ehelichen Eheleute Heuchlenbach Ehefrau des Peter Dörner und in Niederkail wohnhaft gewesen Abends um sieben Uhr in der Wohnung unter Nummer Hundert hierselbst ein Kind männlichen Geschlechts geboren sei welches leben soll. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——

Peter Dörner
Johann Eichhorn

Schroeder

Tod

des Heinrich Jonas

№ 111

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am sechsten des genannten Monats vormittags um zehn Uhr, erschienen vor mir Friedrich Wilhelm Schroeder der Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Tagelöhner Ludwig Jonas der Vater des verstorbenen Kindes katholischer Religion

jährigen Alters, und der Tagelöhner Heinrich Jonas ein Nachbar des verstorbenen Kindes

Jahre alt, beide zu Bischofsheim auf der Gebelbach wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Heinrich Jonas am Tage nach der Geburt um acht Uhr auf der Gebelbach Gemarkung Bischofsheim, Flur VI, Parzelle 1 Wiesen am Fuß des Gerspitzberges, Wanderweg Abends um sechs Uhr in der Wohnhaft unter Nummer sieben eine gesetzmäßige Beerdigung erfolgt sei.

Vorgelesen, genehmigt und mit den anwesenden Beistandsmitgliedern unterschrieben.

Heinrich Jonas

Schroeder

№ 111.

B.

Tod

der Angelika Weiß

Im Jahre eintausend achthundert sechzig — am neun und zwanzigsten August vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Wilhelm Schroeder der Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim der Ackerer Carl Lindenberg ein Nachbar des verstorbenen Kindes einzig Sohn

jährigen Alters, und der Ackerer Peter Daniel Pauly ein Nachbar des verstorbenen Kindes einzig Sohn

Jahre alt, beide zu Bischofsheim auf der Winkelbach wohnhaft mit der Anzeige daß das Kind Angelika Weiß fünf Tage nach der Geburt um acht Uhr zu Bischofsheim auf der Gebelbach auf der Schäferstraße ehelicher Tochter des Schuhmachers Ehefrau Lindenberg Carl Weiß und der ehelichen Sophie geborene Horst am sieben und zwanzigsten dieses Monats morgens um drei Uhr in der Wohnhaft unter Nummer siebzehn gelegen verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

C. Lindenberg
P. D. Pauly

Schroeder

ausgefertigt v. a.

Tod

der Anna Maria Spieth

№ 112

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebten September Nachmittags um zwei Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroer, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rheydt der Peter Joseph Spieth der Anderen, ein Kind weiblichen Geschlechts, welches am vorigen Tage, Morgens um sieben Uhr, von der Anna Maria Spieth, Ehefrau des Peter Joseph Spieth, Ackerer, wohnhaft zu Rheydt, geboren sein soll, welches Kind sie, Angabe, Namen Anna Maria Spieth, ein Kind weiblichen Geschlechts, ihr Ehemann, Peter Joseph Spieth, Ackerer, wohnhaft zu Rheydt, und Wilhelm Nikolaus Schroer, Bürgermeister, wohnhaft zu Rheydt, als Zeugen vorgestellt haben, welche Zeugen, nachdem sie von dem Inhalte dieser Urkunde Kenntniß genommen, mit mir unterschrieben.

Peter Joseph Spieth
Wilh. Schroer

nicht

Tod

der Wilhelm Rohden

№ 112

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am siebten September Nachmittags um fünf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroer, Bürgermeister als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rheydt der Arbeiter Wilhelm Rohden, der Anzeige des Sterbemannes wegen, gemäß der Arbeiter Adam Frostheim, ein Mann des verstorbenen Kindes zwanzig Jahre alt, welche Wilhelm Rohden, mir, nach vorgelegten, verschlossen, welches Kind, welches Kind, welches Kind

Tod

de Friedrich Bürgel

№ 114

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am siebenten Sechsten Nachmittags 4½ Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederbusch der Witwe Johann Bürgel der nach der verstorbenen Kinder einzig Kind —

jährigen Alters, und der Anzeiger Carl Friedrich Stoffers ein Nachbar der verstorbenen Kinder beide wohnhaft hier —

Jahre alt, zu Niederbusch auf der Hauptstraße Nr. 6 wohnhaft — mit der Anzeige daß der Friedrich Bürgel ein Kind alt geboren und wohnhaft zu Niederbusch auf der Hauptstraße Nr. 6 Sohn der Ehelegatten und der Ehefrau verstorbenen ehelichen Vaters Richard, gestern Nachmittag um zwei Uhr in der elterlichen Wohnung hierselbst ohne Beistand gestorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. —

Johann Bürgel
Karl Wilh. Stoffers

Schroeder

Tod

de Albert Caspers

№ 115.

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am siebenten Sechsten Nachmittags halb vier — Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederbusch der Schmiedemeister August Caspers der unter der verstorbenen Kinder zweiten Sohn —

jährigen Alters, und der Handelsmann Johann Wilhelm Schneider, ein Nachbar der verstorbenen Kinder einzig Kind —

Jahre alt, beide zu Hennigsbach auf der Schlebusch wohnhaft mit der Anzeige daß der Kind Albert Caspers eine Stunde alt geboren und wohnhaft zu Hennigsbach auf dem Schlebusch Sohn der Ehelegatten und der Ehefrau verstorbenen ehelichen Vaters Anna Gertrud Reis am gestern Tage Nachmittag um zwei Uhr in der elterlichen Wohnung einzig bei seinem Vater gestorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. —

August Caspers
Johann Wilhelm Schneider

Schroeder

Tod

der Anna Maria Oligschläger

№ 116

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am dreizehnten September Vormittags um zwei —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burscheid der Schlosser Carl Engelbrecht aus Wipperfürth wohnhaft und der Anna Maria Oligschläger, ohne Beruf wohnhaft in Burscheid

jährigen Alters, und der Anna Maria Graef aus Burscheid wohnhaft

Jahre alt, beide zu Burscheid in der Gemeinde wohnhaft —— mit der Anzeige daß die Ehefrau Anna Maria Oligschläger, geborene Schmitz, geboren am achten zu Burscheid in der Gemeinde Schlebusch Kreises Lennep des Königreichs Preußen, Ehefrau des Ehemannes Johann Engelbrecht, ohne Beruf, wohnhaft in Burscheid, unter Nummer sechzig hierselbst am heutigen Tage gestorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Carl Engelbrecht
Wilhelm Graef
Schroeder

№ 117 B.

Tod

der Anna Maria Selden

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebenzehnten September Vormittags elf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Burscheid der ehemalige Schuhmacher Johann Peter Selden aus Burscheid wohnhaft

jährigen Alters, und der Polizeisergeant Johann Abel Sassen aus Burscheid wohnhaft

Jahre alt, beide zu Burscheid in der Gemeinde wohnhaft —— mit der Anzeige daß die ehemalige Anna Maria Selden, geborene Sassen, am achten Monat alt geboren zu Burscheid in der Gemeinde Schlebusch Kreises Lennep des Königreichs Preußen, Ehefrau des Ehemannes Johann Peter Selden und der verstorbenen Eheleute des Schreiners Johann Heinrich Selden und der ehemaligen Wittwe Christina Wilhelmine Friedrichs geborene Schürmann aus Burscheid wohnhaft, vor einigen Tagen nämlich heute Morgen um vier Uhr in der Wohnung der Eheleute Anna Maria Selden geborene Sassen gestorben sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Johann Peter Selden
Pet. Wilh. Alfsen
Schroeder

Tod

de

Johann Horst Ehemann.

6.

№ 118

Anzeige von der Verlebung seines Ehemannes Polingen. N. 98.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——— am achtzehnten April Vormittags zehn Uhr ——— erschienen vor mir Joseph Lambert Fritz, Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Polingen, der Schuhmacher Wilhelm Klesper, Schuhmacher, der Vorkommende einzig ——— jährigen Alters, und der Anzeiger des Sterbefalls Johann Heinrichs, Fuhrmann hierselbst ———

Jahre alt, beide in Polingen wohnend ——— mit der Anzeige daß der Verstorbene Johann Horst auf der Sechzig Heimgesuchte, geboren in Leichlingen und wohnhaft in Rheinbach zuletzt sich aufhaltend in Polingen, Ehemann der in Rheinbach wohnenden gemeldeten Anna Margarethe Landenberg, Tochter der in Osterfeld wohnenden Eheleute Wilhelm Horst und der in Leichlingen verlebten Christina Busch, am hiesigen heutigen gestrigen April dieses Jahres nachmittags um ein Uhr in der Wohnung der ersten Beteiligten in der Langenfeldstraße mit Tode abgegangen sei, vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. J. Wilhelm Klesper. Joh. Heinrichs. Fritz. ———

Für die Richtigkeit dieses Auszugs, welche gemäß Art. 80 des L. G. B.

Fritz

№

B.

Tod

de

~~Im Jahre eintausend achthundert~~ ~~sechzig~~, ~~am~~ der Bürgermeister Beuel zu Langenfeld Vr. m. nachdem mit ~~Uhr,~~ ~~erschienen vor mir~~ gefüllt wird. Polingen, den 18. Dezember 1860. der Bürger ~~als~~ (meister) ~~Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine~~ und Civilstandsbeamte, ——— der Beiordnung, der Bürgermeister zu Forweiler. Für die richtige Abschrift ——— ~~jährigen Alters, und~~ Langenfeld, den neunzehnten Dezember achtzehnhundert sechzig. ———

der Bürgermeister

Schneider

~~Jahre alt,~~ ~~mit der Anzeige~~

Die Legalisation von bei Ausgestellten Civilstandsbeamten gefertigt

Schneider

Tod

des Johann Heinrich Heuchlenbruch

№ 119

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am einundzwanzigsten September Vormittags halb elf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Anzeige des Johann Heinrich Heuchlenbruch, ein Sohn des Verstorbenen, zwanzig fünf —— jährigen Alters, und der Frau Wilhelm Demmer, ein Mitglied des Verstorbenen, zwanzig sechs ——

Jahre alt, ~~ehelichen~~ Ehefrau des Letzteren, wohnhaft —— mit der Anzeige daß der Anzeiger Johann Heinrich Heuchlenbruch sechzehn Jahre alt, geboren zu Rheinbach und wohnhaft auf Gerberhaus, Sohn des zu Rheinbach verstorbenen Ehemannes der Anzeigerin und Ehefrau des Wilhelm Heuchlenbruch und Elisabetha Coerts, Ehefrau des auf Gerberhaus wohnenden ebenfalls hier anwesenden Anzeigers Wilhelm Demmer, gestern Vormittags halb zehn Uhr in Rheinbach unter ~~einem~~ wohnhaftem Anzeiger verstorben sei. ——

Vorstehendes vorgelesen und unterschrieben. ——

J. Peter Heuchlenbruch.

Wilhelm Demmer

Schroeder

№ 120

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am ersten Oktober morgens um zwei —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Rheinbach der Anzeige des Wilhelm Demmer, der Ehefrau des Verstorbenen Johann, zwanzig —— jährigen Alters, und der Anzeigerin Johanna Bürgel, ein Mitglied des Verstorbenen, zwanzig fünf ——

Jahre alt, beide zu Rheinbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß die Ehefrau des Verstorbenen Anna Maria Schüller, sechzig zwei Jahre alt, geboren zu Leimbach und wohnhaft zu Rheinbach auf der Friedrichstraße ehelich Tochter der zu Leimbach verstorbenen Ehefrau des Tagelöhners Matthias Schüller und der N. N. (der Name und Stand der Mutter der Verstorbenen war der Anzeigerin nicht bekannt) Ehefrau des Ersteren am heutigen um halb zehn Uhr Vormittags halb zwei Uhr in der Wohnung des Anzeigers unter Nummer acht einundzwanzig gestorben sei. ——

Vorstehendes vorgelesen und unterschrieben. ——

Matthias Schüller

Johanna Bürgel

Schroeder

Tod

der Anna Maria Schüller

Tod

de

Herr

Schmidtberg

№ 121.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zwei und zwanzigsten September vormittags zehn Uhr,
erschienen vor mir Friedrich Leopold Graf Schmising-Kerssenbrock, Bergmeister als (anstatt des) Beamten ~~des Civilstandes der Sammtgemeine~~ der Personenstandes der Nicolas Schlenberg, durch zwei und sechzig Jahre alt, Bruder ohne Geschäft zu Gelsenkirchen, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein erklärte

jährigen Alters, und der Carl Seelig, drei und zwanzig Jahre alt, Bruder Bierbrauer, wohnhaft zu Gelsenkirchen, welcher ein Schwager der Verstorbenen zu sein erklärte, und nach Vorlesung, Genehmigung und Unterschrift

die Erschienenen verzichten auf die Unterschrift

Schmidtberg

welche Urkunde, welche gemäß Art. 80 des bürgerlichen Gesetzbuches für preußische Bergmeister Bochum, den 8. Januar 1861 gemäß Regierungs-Bergamtes Bochum, Nr. 8. Gelsenkirchen, den zwei und zwanzigsten September 1800 sechzig

L. S. der Bergmeister gez. Graf Schmising Kerssenbrock.

Für die gleichlautende Abschrift
Bochum den sechsten Oktober 1800 sechzig
der Bergmeister

Tod

de

Emma Klopp

№ 122

Im Jahre eintausend achthundert sechzig am siebenzehnten Oktober vormittags halb elf Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Friedrich Theodor Schroeder Bergmeister als (Beamten)
des Civilstandes der Sammtgemeine Gelsenkirchen der Bruder des Heinrich Klopp ein Sohn der verstorbenen Friedrich geboren sein soll

jährigen Alters, und der Bruder Carl Klopp ein Glaser der verstorbenen Friedrich geboren sein soll

Jahre alt, beide zu Gelsenkirchen wohnhaft mit der Anzeige daß der Friedrich Emma Klopp ein Sohn einer Mutter alt geboren und wohnhaft auf Gelsenkirchen weiblichen Geschlechts der Friedrich Emma Klopp gestern vormittags vier Uhr in der Wohnstätte unter Nummer zwanzig geboren worden, auf Vorlesung, Genehmigung und Unterschriften.

K. Klopp.
W. Klopp.

Tod

de 1 Peter Heller

№ 123

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten Oktober Vormittags zwölf ——— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nicolaus Schroeder, Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rheinbach der Vorsteher Schmidtberg in Meckenheim der Verstorbene Heller im Alter von sechzig ——— jährigen Alters, und der Schlosser Friedrich Eich ein Mitbewohner des Verstorbenen hiesig wohnhaft ——— Jahre alt, beide evangelisch wohnhaft ——— mit der Anzeige daß der heute Morgen 6 Uhr verstorbene Peter Heller, genannt Peerling, evangelischer Religion, geboren zu Meckenheim, wohnhaft zu Meckenheim, ehelicher Sohn der bereits verstorbenen Eheleuten Gerhard Heller und Anna Maria geborene Kreuzberg, zuletzt wohnhaft zu Meckenheim, und daß die Sterbeurkunde von ihnen gesehen worden sei.

Peter Schmidtberg
Friedrich Eich

Tod

de 1 Peter Heller

№ 124 B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwei und zwanzigsten Oktober Vormittags zwölf ——— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nicolaus Schroeder, Bürgermeister ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Rheinbach der Ackerer Friedrich Schmitz ein Mitbewohner des Verstorbenen hiesig wohnhaft ——— jährigen Alters, und der ~~Schlosser~~ ~~Friedrich~~ ~~Eich~~ ein Mitbewohner des Verstorbenen hiesig wohnhaft ——— Jahre alt, beide evangelisch wohnhaft ——— mit der Anzeige daß der Schmidt Peter Nienhaus, wohnhaft zu Meckenheim, geboren zu Gladbach, und wohnhaft zu Meckenheim, ehelicher Sohn des zu Gladbach verstorbenen Schmidts Johann Nienhaus und der bereits verstorbenen ehelichen Maria Anna Rommerscheid, ehemals wohnhaft zu Meckenheim, ehelicher Enkel des zu Gladbach verstorbenen Gottfried Grubens am ein und zwanzigsten April tausend achthundert und neun und sechzig Vormittags 9 Uhr in der elterlichen Wohnung geboren sei.

Gottfried Grubens

Tod

de 1 Peter Nienhaus

Friedrich Joseph Grubens

Bürgermeister bei Meckenheim
G. Grubens
Schmidt

Tod des unehelichen Sohnes der Wilhelmine Stocke und deren ehelichen Sohnes

№ 125

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vier und zwanzigsten Oktober Vormittags zehn Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Gladbach die Anzeige, daß die unverehelichte Wilhelmine Stocke, wohnhaft zu Gladbach ein Kind weiblichen Geschlechts am zwanzigsten dieses Monats Abends um zehn Uhr in der Wohnung ihrer Mutter Anna Catharina Stocke geboren habe, welches Kind weiblichen Geschlechts sie, Anzeigerin, anerkennt und unter den Namen Gottfried Stocke

jährigen Alters, und die Mutter Anna Catharina Stocke, ein Mädchen des Kindes zwanzig

alt ——

Jahre alt, beide zu Gladbach wohnhaft —— mit der Anzeige daß die Wilhelmine Stocke, ein Mädchen des Kindes zwanzigsten und zu Gladbach am Kirchplatz wohnhaft am vier und zwanzigsten dieses Monats Abends um elf Uhr in der Wohnung ihrer Mutter Anna Catharina Stocke geboren habe, welches Kind sie, Anzeigerin, anerkennt und unter den Namen Gottfried Stocke

angegeben, verfügt und unterschrieben. ——

Gottfried Stocke

August Quirl

Schroeder

Tod des Wilhelm Gladbach

№ 126

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zweiten November Vormittags elf Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Gladbach die Anzeige, daß der Ackerer Johann Gladbach der Vater des am zweiten dieses Monats Morgens fünf Uhr in der Wohnung seines Vaters zu Gladbach geborenen Kindes weiblichen Geschlechts sei. ——

welches Kind sie, Anzeigerin, anerkennt und unter den Namen Peter Gladbach

jährigen Alters, und die Mutter Johanna Gladbach, ein Mädchen des neugeborenen Kindes zwanzig

alt ——

Jahre alt, ledig zu Gladbach, beide wohnhaft —— mit der Anzeige daß das hier geborene Kind Peter Gladbach, ein Sohn zwei Monat alt, gebornen zu Gladbach am zweiten dieses Monats Morgens fünf Uhr in der Wohnung seiner Mutter Johanna Gladbach geboren sei. ——

welches Kind sie, Anzeigerin, anerkennt und unterschrieben. ——

Peter Gladbach

Johanna Gladbach

Schroeder

Tod

des Agnes Hamacher

№ 127

Im Jahre eintausend achtundert sechzig, am siebten November des Morgens um zwei Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Wilhelm Schroeder Regierungsrath als Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bremen der Kaufmann Friedrich Schmidt hier wohnhaft und Johann Schmidt Schlosser hier wohnhaft und erklärten, daß Agnes Hamacher, jetzt Wittwe des Johann Schmidt, ein Mitglied der evangelischen Gemeinde hier, geboren zu Bremen hier wohnhaft bei _____ jährigen Alters, und der Ehe Johann Schmidt, Schlosser, ein Mitglied der evangelischen Gemeinde hier, geboren zu Bremen hier wohnhaft bei _____ Jahre alt, beide zu Bremen auf der Wittwenbrücke wohnhaft _____ mit der Anzeige daß das hier Agnes Hamacher, jetzt Wittwe Schmidt, geboren und wohnhaft zu Bremen auf der Wittwenbrücke, gestern Nachts um zwei Uhr, ohne letzte Krankheit, ohne ärztliche Hülfe, in der Wohnung ihres Sohnes Carl Hamacher aus der Wittwenbrücke hier, am Leben, hier verstorben ist und wie in der Geburts- und Sterbeurkunde hier, welche Urkunde Seitens der Eltern nicht vorgelegen hat, bei _____ angegeben, sowie daß die Eltern des Verstorbenen, welche Seitens der Eltern nicht vorgelegen haben, bei _____ verstorben.

Johann Schmidt

Schroeder

Tod

des Andreas Lemmer.

im Office

№ 128

1094 / 1378 B.

~~Im Jahre eintausend achtundert~~ sechzig und, ~~am~~ des Morgens um zehn Uhr, ~~erschienen vor mir~~ im Jahre eintausend achtundert sechzig am zweiten November ~~als~~ (neunter) ~~Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde~~ (2. November) ist laut gerichtlicher großherzoglich Nr. 2 Andreas Lemmer – Alter sechzig Jahre – Gemüsehändler und Kinderschuhmacher hier wohnhaft – ~~jährigen Alters, und~~ – Ehegatte der Anna Elisabeth Rogge geb. Schmidt – Vater des verstorbenen Johann Lemmer – Mutter des verstorbenen Anna Gertrude geb. Bischel (nicht bei Jahre alt,) – unehelich – Todesursache Wassersucht – ~~mit der Anzeige~~ Schmidt in dem Leben.

Die Uebereinstimmung dieses Auszuges mit der Original-Registratur wird hiermit amtlich bestätigt durch _____

Bremen am 5. November 1869

Der Standesbeamte der Freien Hansestadt Bremen

L. S. gez. Hottmeier

Die die gleichlautende Abschrift

Bremen, den 1. November 1870 sechzig

Der Bürgermeister

Schroeder

die Lösung am zweiten Mai gebrochen worden zu sein.

Schroeder

Tod

de 9

Peter Benter

№ 119

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vierzehnten November Mittags zwölf —— Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederhausen, der Anzeiger Peter Müller, ein Schreiner der verstorbenen vierzig ein —— jährigen Alters, und der Anzeiger Wilhelm Zimmermann, ein Nachbar der Verstorbenen dreißig fünf —— Jahre alt, beide zu Niederhausen wohnhaft, Sterbe-Urkunde vorgelesen —— mit der Anzeige daß der Verstorbene Peter Benter, siebenzig Jahre alt, geboren zu Mündelheim und wohnhaft zu Niederhausen ehelicher Sohn der zu Mündelheim verstorbenen Eheleute Tagelöhner Heinrich Benter und Elisabetha Osterfeld, ehemals beide zu Niederhausen wohnhaft gewesen, Elisabetha Lebwohl geboren, geschieden um fünf Uhr in der Wohnung des Anzeigers Nummer sechzehn erfolgen sei. ——

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Peter Müller

Wilhelm Zimmermann

Schroeder

Tod

de 2

Anna Maria Doerner

№ 120

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am vierzehnten November Nachmittags zwei Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederhausen, der Weber Johann Peter Weber, ein Nachbar der Verstorbenen vierzig jährigen Alters, und der Tagelöhner Wilhelm Gaul, ein Nachbar der Verstorbenen fünfzig drei Jahre alt, wohnen zu der Hüttenstraße, letzteren zu Niederhausen wohnhaft mit der Anzeige daß die verstorbene Anna Maria Dörner fünfzig ein Jahre alt geboren zu Unterbachem wohnhaft zu Niederhausen ehelich Tochter der zu Gerresheim verstorbenen Ehe des Ackerers Johann Dörner und Anna Maria Müller, ehemals beide zu der Hüttenstraße wohnhaft, Verfassung Peter Wappenfurth zu Niederhausen, daß Mann der Anna Maria Dörner, siebenzehn Jahre alt, geboren zu Niederhausen und wohnhaft zu Niederhausen, ein Sohn der Eheleute Tagelöhner Heinrich Gaul und Anna Maria geborene Weber, geschieden, um sechs Uhr in der Wohnung des Anzeigers Nummer siebenzig neun ein halb erfolgen Verfassung gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Weber

Wilhelm Gaul

Schroeder

Tod

des

Martin

№ 131

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am zwei und zwanzigsten November Morgens neun Uhr,
erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Berger, Bürgermeister —— als (——) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Niederemmel der Verstorbene Martin in Gegenwart des Verstorbenen zwanzig nur ——
jährigen Alters, und der Ackerer Georg Bernard in Niederemmel der Verstorbenen Sohn
von ——
Jahre alt, beide zu Longuich wohnhaft ——
—— mit der Anzeige daß der Ackerer Martin Gelsch von Niederemmel ledig und wohnhaft zu Longuich Schlicht Nr. Nr. (der Name der Mutter der Eltern des Verstorbenen war der Umstand nicht bekannt) Ehegatte der Christina Wolf Anna Catharina Ploemacher ehemals Morgen von hier in der zu Longuich wohnhaft gewesenen Tochter gestorben sei ——
vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Nicolaus Berger
Georg Bernard

Spitz

Tod eines Kindes weiblichen Geschlechts der Ehefrau Friedrich Bertram und Catharina Ploemacher

№ 132

B.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am drei und zwanzigsten November Vormittags acht Uhr,
erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Berger, Bürgermeister —— als (——) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Niederemmel der Ehemann der Ehefrau Friedrich Bertram, der Vater des Kindes ein ——
jährigen Alters, und der Vater Friedrich Abenacher ein Fuhrmann des Kindes zwei ——
Jahre alt, beide zu Niederemmel wohnhaft ——
—— mit der Anzeige daß die Ehefrau des Friedrich Bertram Catharina Ploemacher Ehegattin des Kindes zu Niederemmel wohnhaft am zwei und zwanzigsten dieses Monats Nachts elf Uhr in der Wohnung des Vaters mit einem weiblichen Geschlechte entbunden habe, welches lebend sei ——
vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Wilhelm Bertram.
Wilhelm Schmacher

Spitz

Tod

der

Walter

Baum

№ 133

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebenundzwanzigsten November Nachmittags um drei —— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Theodor Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim die Anzeige des Ackerers Gustav Baum, daß der am achten des laufenden Monats sechzig geborene Kind fünfzig jährigen Alters, und der Anna Sabine Doll, ein Mädchen des verstorbenen Kindes fünfzig Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft —— mit der Anzeige daß das Kind Walter Baum fünf Schwestern zu Bischofsheim und wohnhaft zu Bischofsheim ehelich Töchter des Ackerers und der Anna Maria geborene Lauxberg am dreizehnten dieses Monats Morgens um neun Uhr in der elterlichen Wohnung verstorben sei. —— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Gustav Baum

Friedr. Doll

Schroeder

№ 134

B.

Tod

der

Anna

Katharina

Weck

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am siebenzehnten Nachmittags fünf Uhr, erschienen vor mir Friedrich Theodor Schroeder, Bürgermeister —— als (——) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Bischofsheim die Anzeige des Ackerers Carl Steingans, daß der am siebenzehnten dieses Monats sechzig geborene Kind fünfzig jährigen Alters, und der Anna Reinhard Lauer, Ehefrau des verstorbenen, fünfzig Jahre alt, beide zu Bischofsheim wohnhaft —— mit der Anzeige daß die gestrichelte Anna Katharina Weck fünfzehn Tage alt Schwestern zu Bischofsheim ehelich Tochter am 8. d. M. (der Name Wenn) beide Eltern der verstorbenen und die Angezeigten nicht bekannt) Mittags acht Uhr von dem zu Bischofsheim verstorbenen Johann Steingans Ackerer, zweiten Ehe von dem zu Bischofsheim wohnenden Anna Carl Friedrich Hermann, geborene Weck, ein Mädchen gestorben sei. —— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. ——

Carl Steingans

Reinhard Lauer

Schroeder

Tod

de

Hecks

№ 135

Im Jahre eintausend achthundert sechzig ——, am vierten November Vormittags um halb zehn ——— Uhr, erschienen vor mir Friedrich Wilhelm Nikolaus Schroeder Landrichter ——— als (———) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Wüstewaltersdorf, bezirk Schweidnitz der Albert Hutmacher, der Ehemann der verstorbenen Friederike geborene ——— jährigen Alters, und der Tagelöhner Johann Gottlieb Hutmacher, ein Sohn der verstorbenen wohnhaft hier ——— Jahre alt, beide zu Wüstewaltersdorf wohnhaft ——— mit der Anzeige daß die ehelichen Eheleute Heck, Friederike geborene Hutmacher, welche zuletzt zu Wüstewaltersdorf wohnhaft waren, am vierten November d. J. Vormittags halb 10 Uhr in der Wohnung des Unterzeichneten, zu Wüstewaltersdorf, Haus Nr. 64 der Ehemann Heck an Schwindsucht, die Ehefrau Heck an Gehirnschlag verstorben sei. ——— Vorgelesen genehmigt und unterschrieben. ———

Albert Hutmacher

Friedrich Wilhelm Schroeder

Schreiber

№ 211 — T. C. R. — V. 64 der G. R.

4 Rollen

№ 136

Im Jahre eintausend achthundert ~~am~~ Im Namen Seiner Majestät des Königs! Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen, Regent Schweidnitz und Jauer, ~~als~~ (zu wissen,) ~~Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine~~ daß unser Landrichter zu Schweidnitz in seiner amtlichen Eigenschaft bei Uebernahme von Sterbefällen, welche sich ~~jährigen Alters, und~~ ereignen, die Herren Landgerichts-Assessor Kellner, Landgerichts-Rath von Wagner, Landgerichts-Assessor Merken, Schmiedeweg, Campshausen und ~~Jahre alt,~~ Biesenbach, beide zu Schweidnitz, die Sämtlichen der öffentlichen ~~mit der Anzeige~~ Sicherstellung ersucht, und der Landgerichts-Aktuar Damers hat ersucht den Notar Schneller, welche also lautet: da der königliche Landgericht selbst. Meine Herren Assessoren und Räthe, ich bin Notariatsamtsrath zum Commissarius ernannt, ich bestimme Schneller, daß er nicht, 1) die Geburtsakte des Sohnes des Tischlermeisters und des Dienstknechts Gemeinde Gräfenhain von sieben und zwanzig Jahren Lebens einzusehen und aufzunehmen, 2) die Geburtsakte der Tochter des Tischlermeisters und des Dienstknechts Herrn Bauerrath von sechzehn Monaten einzusehen und aufzunehmen und in letzterer Akte, dem Vorlage durch den ordentlichen Anwalt des königlichen Landgerichts zu gestatten

die Eltern unmittelbar vorstellen

Schneider

~~Tod~~

~~de~~

№ —

~~Im Jahre eintausend achthundert~~ siebzehn, ~~am~~ letzten dieses Jahres wurde heute, mit der Uhrzeit ~~Uhr,~~ ~~erschienen vor mir~~ in meiner Eigenschaft von zweiten Beamten des Civilstandes der Gemeinde Hellweg ~~als~~ (Belegen) ~~Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine~~ gleichzeitig, der in einem Zeitschrift enthaltene Anzeige über die Namen der Eltern, der Zeitschriftenin, sowie die Jahre geborenen Kinder Geburts- ~~jährigen Alters, und~~ Urkunden beglaubigt worden, beurkunden, wurde, nunmehr, lesen wir, nunmehr auf der in der Regierung von zweiten Oktober anwesend enthaltenen Anzeige der Mutter ~~Jahre alt,~~ gemäß zu verfahren. Dieselbe hat ferner Namen ~~mit der Anzeige~~ einhundert achtzehn. Mit Bescheinigung: „Gezeichnet Irmgs." – Nach Verlesung der vorangegangenen Beurkundung, vom Land- gerichts-Assessor Camphausen sowie der Anzeige der öffentlichen Niederschrift, das Protokoll der Akten, zweifelsohne Urkunde zu Genehmigung, ist nach der gegenwärtig bestehenden Anzeigen und der Aufsicht der Gesetzgebung Großherzogthum Hessen- Darmstadt in Verbindung mit den bereits früher angeführten Urkunden die Notifikation für in der Regierung aufgestellten Civilstandsregister in der Anzeige der Brief genehmigt ist; Aus diesen Gründen wurde das Kreisamt der Notifikation hier 1/8 der Geburts-Urkunde Namen einfach auf und der Rechtsform der Ein- ministerium Rechtsform einen Oktober einhundert auf

Gebiet

die Eintragung gemäß Gesetz gemäß

Gesetz

№ —

~~Im Jahre eintausend achthundert~~ siebzehn, ~~am~~ neunzehnten dieses, hat der Name Wilhelm Schneider, ~~Uhr,~~ ~~erschienen vor mir~~ Beschluß der zweiten Kammer, Eisenbahn eingetragen wurde; der ~~als~~ (Stadt-) ~~Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine~~ Urkunde Namens und Geschlecht und der Registrierung derselben Namen von ein und zwanzigsten Oktober einhundert achtzehn fünf und zwanzig dieses, hat der ~~jährigen Alters, und~~ darin aufgestellten Namen Anna Maria Eichhoefer in Anna Catharina Eichhöver umgeändert wurde; der Urkundenbeamte nach den zwanzig und der Registrierung derselben ~~Jahre alt,~~ Gemeinde vom neun und zwanzigsten April einhundert acht ~~mit der Anzeige~~ hundert neun und zwanzig dieses, hat Sinder der Eingabe der Registrierung der Beschluß nach weiterhin gemäß, „Wittwer der verlebten Anna Catharina Eichhöver;" verordnet Namen die Eintragung dieses Urkunde in die beschriebenen Register der Eingabe Beschluß und der genannt beschlossen Stadt der notifizierten Urkunde.

(: Gezeichnet auf der Vorschrift:)

Hellweg — Daners.

Wir befehlen und verordnen allen Behörden geistlichen und weltlichen, dieses Urkunde zu vollstrecken; Unseren General-Staatsanwaltern und den Ober-Staatsanwälten bei den Landgerichten auf die Vollstreckung zu halten; allen Befehlshabern und Beamten der öffentlichen Macht, solche Gesetze

die Eintragung gemäß Gesetz gemäß

Gesetz

~~Tod~~

№ —

~~de~~

zu

~~Tod~~

~~de~~

1. 10. —
— 15. 6

Zu 1. 25. 6
eingetragen

die Löschung
gemäß gerichtlicher
Verfügung
[illegible]

№ —

~~Im Jahre eintausend achthundert~~ neun und zwanzig, ~~am~~ zweitausend
sechs und zwanzigsten Januar ~~Uhr,~~
~~erschienen vor mir~~ ist die Urschrift einer Urkunde
worden. Der Standesbeamte ~~als~~ (Aufgebotsregister) ~~Beamten~~
~~des Civilstandes der Sammtgemeinde~~ welche die Ehe
Annemarie Krings mit Wilhelm Heinrich
Schmitz. L. S. zu Theeg
~~jährigen Alters, und~~
hat die Standesbeamte Urschrift
der Eingesandten
[illegible]

~~Jahre alt,~~

~~mit der Anzeige~~

№ 137 B.

~~Tod~~

de

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am fünfzehnten September Vormittags zehn Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Heinrich Schroeder, Eingesandter als (————) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeine Theeg der Schreiner Johann Henrich Hölzer aus Theeg
wohnhaft zu Theeg
jährigen Alters, und der Schreinergeselle August Wirtz aus Theeg wohnhaft zu Theeg
Jahre alt, beide zu Theeg wohnhaft und nach Vorlesung des Sterbebuchs erklärte der zu Theeg wohnhafte Johann Henrich Wimmer, gestorben zu Theeg am achtzehnten des laufenden Monats um ein Uhr Nachmittags, Sohn der Eheleute Henrich Wimmer und Anna Maria geborene Schmitz, beide zu Theeg wohnhaft, Ehemann der am dreizehnten des laufenden Monats um ein Uhr Nachmittags zu Theeg verstorbenen Anna Maria geborene Schmitz, Ehefrau des Erklärers, Vater der am zehnten des laufenden Monats um ein Uhr Nachmittags zu Theeg verstorbenen Anna Maria Wimmer, Ehefrau des Johann Henrich Hölzer, Tochter des Erklärers und der Verstorbenen, welche Sterbefälle nach vorgelesener Anzeige von den Zeugen bestätigt wurden.

Wittwe

Henrich Hölzer
August Wirtz
[illegible]

Tod

de n

meine
Ehefrau
Nelles

№ 128

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am zehnten September Vormittags um elf — Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Mainbach der Angehörige Heinrich Schopp ein Mann von achtzehn Jahren wohnhaft hier zu — jährigen Alters, und der Ackerer Stephan Müller ein Mann von achtzehn Jahren wohnhaft hier zu — Jahre alt, beide zu Vorstehen wohnhaft — mit der Anzeige daß heute meine Ehefrau Nelles Anna Sophie alt geboren zu Mainbach wohnhaft zu Vorstehen ehelich Tochter der verstorbenen Eheleute der Ackerer Andreas Nelles und dessen Ehefrau Catharina geborene Schneider gestern Mittags um vier Uhr in der Wohnung hier verstorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. —

Heinrich Schopp
Stephan Müller

Wirth

№ 129

Im Jahre eintausend achthundert sechzig — am zweiten September Vormittags halb elf — Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Mainbach der Ackerer Wilhelm Theodor ein Mann von achtzehn Jahren wohnhaft hier zu — jährigen Alters, und der Ackerer Johann Friedrich Bennert ein Mann von achtzehn Jahren wohnhaft hier — Jahre alt, beide zu Mainbach wohnhaft — mit der Anzeige daß der Ehemann der Ackerer Andreas Schmitz, fünfzig Jahre alt geboren zu wohnhaft zu Mainbach Vater, ehelicher Sohn der bereits verstorbenen Eheleute der Andreas Schmitz und der Christina geborene Gerhardt Schmitzberg am zweiten dieses Monats nachts um eine Uhr in der bereits früher Ehescheidung unterworfenen Wohnung hier verstorben sei. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. —

J. W. Theodor.
J. Fried. Bennert.

Tod

de n

Andreas
Schmitz

6

wohnhaft

Tod

Ehefrau des Johann Kreuzs zu Elisabethfehn Wittwe des Wilhelm Weinkelhausen

№ 140

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am vorgestrigen dreizehnten November Nachmittags 2 Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nicolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeinde Rhauderfehn der Anton Johann Kreuzs, der Anton des Lostgeborenen Kindes weiblichen Geschlechts
jährigen Alters, und der Anton Wilhelm Kreuzs ein Neffe des Lostgeborenen Kindes weiblichen Geschlechts
Jahre alt, beide zu Rhauderfehn wohnhaft
mit der Anzeige daß die gestrige Elisabethfehn Weinkelhausen Ehefrau des Erschienenen und zu Rhauderfehn wohnhaft am vorgestrigen dreizehnten November Morgens 10 Uhr in der Abtheilung unter Nummer Hundert achtzig bei ihrem Ehemann ein Kind männlichen Geschlechts geboren habe, welches lebtlos sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Kreuzs
Wilhelm Kreuzs

Tod

der Elisabethfehn Kreuzs

№ 141.

Im Jahre eintausend achthundert sechzig am vorgestrigen dreizehnten November Morgens 10 Uhr,
erschienen vor mir Wilhelm Joseph Nicolaus Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten
des Civilstandes der Sammtgemeinde Rhauderfehn der Bürgermeister Adolf Sedrigius ein Schwiegersohn der verstorbenen vorig zwei
jährigen Alters, und der Anton Johann Lustik Drengenburg ein Neffe der verstorbenen vorig zwei
Jahre alt, beide zu Rhauderfehn wohnhaft
mit der Anzeige daß die gestrige Elisabethfehn Kreuzs Sechzig acht Jahre alt geboren zu Rhauderfehn und wohnhaft zu Rhauderfehn ehelich Tochter der zu Rhauderfehn verstorbenen Ehefrau des Wilhelm Kreuzs und der gestrigen Frau Wittwe des Schiffbauers der gestrigen Johann Anton Spielmann, welches zweimaliger Nachschlag des Bürgermeisters bekannt war, am siebenzehnten dieses Monats Nachmittags 4 Uhr in der Rhauderfehn unter Nummer Hundert zwei und sechzig Sterbe erfolgt sei.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Sedrigius
Johan Baptist Drengenburg

Tod

de 1
Peter
Klöppel

№ 142

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am zwei und zwanzigsten September Sonnabend Mittags 12 Uhr, erschienen vor mir Wilhelm Friedrich Nicolaus Schroeder Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesenthal der Anzeige daß Peter Jacob Klöppel ein Einwohner hier verstorben sei

jährigen Alters, und der Anzeiger Johann Georg Schumacher ein Sohn des Verstorbenen sechzig

Jahre alt, hier zu Wiesenthal wohnhaft wohnhaft mit der Anzeige daß der Peter Klöppel sechzehn Jahre alt geboren zu Wiesenthal auf der Bürgermeisterei Wiesenthal wohnhaft der Sohn des hier verstorbenen Peter Klöppel und der hier verstorbenen Dorothea Schumacher geborene Wagner, ehelich in der Wohnung seines Vaters hierselbst am fünfzehnten des laufenden Monats Februar gegen 8 Uhr Morgens hierselbst verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Peter Gmeiner
Johann Georg

Schroeder

№ 143

Im Jahre eintausend achthundert sechzig, am vier und zwanzigsten September Sonnabend Nachmittags 2 Uhr, erschienen vor mir Friedrich Wilhelm Schroeder, Bürgermeister als ( ) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeinde Wiesenthal der Anzeige daß der Reinhard Sauer ein Schmiedegeselle der verstorbene hierselbst wohnhaft

jährigen Alters, und der Anzeiger Johann Heinrich Heinrich ein Bruder des verstorbenen gewesen sei

Jahre alt, hier zu Wiesenthal auf der Wiesenthal wohnhaft mit der Anzeige daß der gestern Nachmittag 1 Uhr verstorbene Reinhard Sauer 21 Jahre alt geboren zu Lilienthal Bürgermeisterei Wiesenthal und wohnhaft zu Wiesenthal auf der Wiesenthal, ehelicher Sohn des zu Lilienthal verstorbenen Ackerers und Schmiedemeisters Friedrich Sauer und der Anna Dorothea geborene Wagner, ehelich in der Wohnung seines Vaters hierselbst am achtzehnten des laufenden Monats Februar gegen 8 Uhr Morgens hierselbst verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Reinhard Sauer
Johann Heinrich

Schroeder

Tod

de 1
Wilhelm
Joseph
Stroebels

Tod

des Peter Jakob Scheidt

№ 144

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am neun und zwanzigsten Januar Vormittags zehn — Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederemmel der Sterbefall Jakob Scheidt ein Sohn des verstorbenen, zwanzig zwei — jährigen Alters, und der Tagelöhner Johann Hau aus Niederemmel des Verstorbenen Schwiegersohn sind — Jahre alt, beide zu Emmelsdorf wohnhaft nach dem Sterbebuch erklärt — mit der Anzeige daß der erwähnte Verstorbene Peter Jakob Scheidt vierzig acht Jahre alt geboren zu Filzen wohnhaft zu Emmelsdorf auf den Sterbetag unverehelicht lebte, seine Mutter Scheidt Therese geborene Creuer am vierzehnten Januar dieses Jahres starb und die Anzeige dieses Todes Angesichts der Sterbeurkunde zu Protokoll erklärten. —

Scheidt

Schroeder

№ 145

B.

Tod des minderjährigen Philipp Wilhelm Wiedenbrück und Gertrude Esser

Im Jahre eintausend achthundert sechzig —, am neun und zwanzigsten Januar Vormittags elf — Uhr, erschienen vor mir Friedrich Joseph Nikolaus Schroeder, Bürgermeister — als (—) Beamten des Civilstandes der Sammtgemeine Niederemmel der Sterbefall des Philipp Wilhelm Wiedenbrück des minderjährigen Sohnes des Vorkehrers Philipp Wiedenbrück und der Anna Gertrude Esser, — jährigen Alters, und der Ackerer Gottfried Busch ein Nachbar des Vorkehrers Sohnes zwanzig neun — Jahre alt, beide zu Emmelsdorf wohnhaft nach dem Sterbebuch erklärt — mit der Anzeige daß die erschienene Gertrude Esser Ehefrau des Vorkehrers und auf den Sterbetag wohnhaft am acht und zwanzigsten des vorigen Monats um vier Uhr in der Sterbestube unter Nummer fünfzehn zwei hundert dreißig neun geborenen Kindes minderjährigen Geschlechts geboren sei, welches lebte bei. —

Davon haben gemeldet und unterschrieben. —

W. Wiedenbrück
Gottfried Busch

Schroeder

Tod

de

№

Im Jahre eintausend achthundert , am

Uhr,

erschienen vor mir

als ( ) Beamten

des Civilstandes der Sammtgemeine

jährigen Alters, und

Jahre alt,

mit der Anzeige

Abgeschlossen mit der Urkunde Nummer fünfhundertneunzig fünf.

Langenfeld am 31. Dezember 1860

Der Bürgermeister

Smith

Ein fünftes und letztes Blatt.

№ Burns. Tod

Im Jahre eintausend achthundert , am de

Uhr,

erschienen vor mir

als ( ) Beamten

des Civilstandes der Sammtgemeine

jährigen Alters, und

Jahre alt,

mit der Anzeige

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	A.	1860.
93.	Achterwinter Wilhelmine	18. Juli
1.	Albrecht Albert	1 Janr.
53.	Auweiler Peter	4. April
	B.	
22.	Bachhausen Louise	16. Febra.
36.	Bachem Anna	8. März
133.	Baum Luise	23. Novb.
19.	Benklenberg Peter Wilhelm	13. Febr.
48.	Bertram Anna Catharina	26. März
50.	Bertram Carl Wilhelm	28. März
132.	Bertram Wilhelm	22. Novb.
129.	Benten Peter	13. Novb.
71.	Bodenberg Theresia	15. Mai
89.	Boes Anna Catharina	29. Juni
99.	Boes Jakob	24. Juli
7.	Breuhaus Johann Daniel	17. Janr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
25.	Brass Gertrud	21. Febr.
6.	Busch Maria Catharina	17. Janr.
67.	Busch Theodor	8. Mai
98.	Busch Maria Anna	23. Juli
20.	Bürkner Wilhelm Robert	15. Febr.
114.	Bürgel Friedrich	6. Septbr.
	C.	
80.	Caspers Joseph	3 Juni
115.	Caspers Albert	8. Septb.
	D.	
109.	Doerner Peter	23. Augst
130.	Dörner Anna Maria	17. Novbr.
30.	Dübbers Johann Wilhelm	27. Febr.
75.	Dünwald Gertrud	21. Mai
56.	Dyckerhoff Christina	8. April
	E.	

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
18.	Engels Friedrich	13. Febr.
74.	Evertz Theodor	22. Mai
46.	Eigen Wilhelm	23. März
	F.	
27.	Faßbender Maria	23. Febr.
117.	Felden Anna Maria	14. Septbr.
16.	Flocke Emil	8. Febr.
125.	Flocke Gottfried	21. Oktbr.
72.	Fleischhauer Heinrich	16. Mai
14.	Fründ Gertrude	1. Febr.
	G.	
62.	Gartze Carl	22. April
29.	Gladbach Heinrich	26 Febr.
41.	Gladbach Heinrich	14. März
55.	Gladbach Johann	7. April
126	Gladbach Elisabetha	1. Novbr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
13.	Groß Cornelia Augusta	31 Janr.
82.	Grimberg Hermann	8. Juni
	H.	
5.	Hardberg Jakob	16 Janr.
34.	Hasels Heinrich Joseph	7. März
127.	Hamacher Agnes	3. Novbr.
39.	Hellingrath Elisabetha	11. März
45.	Heger Gertrude	21. März
135.	Heck Elisabetha	2. Dezbr.
15.	Hoff Adolf	7. Febr.
73.	Hoever Elisabetha	16. Mai
86.	Hoch Keppel Jakob	19. Juni
91.	Horn Elisabetha	5. Juli
118.	Horst Peter Johann	17. April
101.	Hölzer Jakob	31. Juli
102.	Hölzer Catharina	1. Augst.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
66.	Hupperz Theodor	8. Mai
104.	Hupperz Regina Amalia	4. Augst.
68.	Huckenbruch Anna	9. Mai
119.	Huckenbruch Johann Theodor	20. Septbr.
31.	Hüsch Elisabetha	27. Febr.
69.	Hildenbrand Wilhelmina	10. Mai
	J.	
83.	Joch Christina	14. Juni
88.	Joch Peter	20 Juni
	K.	
123.	Keller Gustav	20. Oktb.
78.	Kluth Christina	25. Mai
100.	Klaas Theodor	31. Juni
122.	Klopp Emma	16. Oktb.
142.	Klöppel Peter	21. Dezbr.
21.	Krickhaus Maximilian	15. Febr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
51.	Krings Peter	30. März
140.	Krings Johann	14. Dezbr.
143.	Kreuels Catharina Josepha	22. Dezb.
76.	Kuhl Gertrude	24. Mai
141.	Kupperz Elisabetha	17. Dezb.
60.	Kierdorf Maria Catharina	13. April
	L.	
87.	Levi Samuel	20. Juni
128.	Lemmer Andreas	2. Novb.
	M.	
77.	Maijlücher Catharina	23. Mai
103.	Maij Wilhelm	4. Augst.
8.	Münch Peter	18. Janr.
	N.	
52	Neuhauser Catharina	1. April
138.	Nelles Maria Elisabetha	9. Dezbr.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
3.	Noeres Johanna	4. Janr.
124.	Nienhaus Theodor	21. Oktbr.
	O.	
116.	Oligschlaeger Anna Maria	12. Septb.
	P.	
9.	Petri Maria Catharina	17. Janr.
24.	Peters Wilhelmina	17. Febr.
65.	Peters Johann Peter	3. Mai
85.	Pröpper Christina	19. Juni
97.	Pröpper Wilhelm	23. Juli
	R.	
84.	Reveniß Johann Wilhelm	14. Juni
107.	Rehborn Anna Gertrude	17. August.
61.	Roloff Anna Maria	17. April
81.	Rosenberg Johann Friedrich	6 Juni
90.	Roeger Johanna	5. Juli
113.	Rohden Mathilde	1. Septbr.
106.	Röhling Christian	8. August.
43.	Ruhe Robert	19. März
38.	Rüttgers Julius	10. März
92.	Ritter Friedrich	13. Juli
	S.	
2.	Scherff Elisabetha	31 Dezb. 1859.
33.	Scherff Christian	1. März
10.	Schultes Wilhelmina	27. Janr.
11.	Schmidberg Wilhelm	28 Janr.
121.	Schmidberg Theodor	21. Septbr.
17.	Schwan Anna Maria	12. Febr.
95.	Schwan Wilhelm	21. Juli
28.	Schwarze August	23. Febr.
32.	Schneeloch Wilhelm	28. Febr.
44.	Schallenberg Johann	23. März

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
70.	Schallenberg Peter	11. Mai
96.	Scharrenbroich Franz Virgilius und Dorothea	21. Juli
120.	Schüller Anna Maria	30. Septb.
136.	Schneller Mathil	
139.	Schmitz Andreas	12. Decbr.
144.	Scheidt Peter Jakob	29. Dezeb.
110.	Servatius Heinrich	25. August.
57.	Stein Caspar	11. April
58.	Stein Friedrich	11. April
63.	Stüttgen Wilhelm	26. April
79.	Stüttgen Joseph	2. Juni
64.	Specht Peter	3. Mai
94.	Specht Wilhelm	20. Juni
112.	Spieth Anna Maria	2. Septb.
	T.	
	U.	
	V.	
47.	Vogel Carl Albert	25. März
105.	Voß Joseph	7. August.
	W.	
4.	Wadenpohl Hermann	14. Janr.
108.	Wadenpohl Margaretha	20. August
35	Wefers Johann Hubert	7. März
59.	Wesch Wilhelm	11. April
134.	Weck Anna Catharina	3. Dezeb.
26.	Wupperfeld Catharina	21. Febr.
42.	Wupperfeld Peter	17. März
49.	Wupperfeld Sibilla	27. März
131.	Wurth Mathias	2. Novbr.
12.	Wiedenfeld Mathias Joseph	31 Janr.
37.	Wirtz Helene	10. März
111.	Wirtz Augusta	27. August.

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
54.	Wiedenbrück Wilhelm	4. April.			
145	Wiedenbrück Wilhelm	28 Dezebr.			
137.	Wimmer Margarethe J.	5. Dezebr.			
40.	Zonsheim	11. März			
23.	Zimmermann Peter	18. Febr.			